## Nutzungsbedingungen

Dieses Werk ist lizensiert unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

## Terms of use

This work is licensed under a Creative Commons Attribution 4.0 International License.

Digizeitschriften e.V.
SUB Göttingen
Platz der Göttinger Sieben 1
37073 Göttingen

info@digizeitschriften.de

## Kontakt/Contact

Digizeitschriften e.V.
SUB Göttingen
Platz der Göttinger Sieben 1
37073 Göttingen

info@digizeitschriften.de

Von einigen dieser Schriftsteller (z. B. Fr. Vilalba und B. Ausias March) besitzt man bibliographische Notizen, aber ihre Werke sind uns nicht bekannt geworden.

Die Nachrichten, welche uber G. Ferrer existiren, sind fast gleich Null. Torres Amat (Diccion° de Escrit. catal.) citirt diese Handschrift flüchtig als in der Bibliothek Franciscana v. Tarragona existirend. Ferrer ist ein Dichter von nicht geringem Verdienst, aber zu seinem Ungluck lebte er in einer fur catalonische Litteratur verhangnissvollen Zeit des Verfalles. Der Einzige, der aus dieser Zeit gerettet worden, ist Vicent Garcia, Rector v Vallfogona; doch auch Ferrer, sowie auch der feine, zarte Fontanella, sind zwei unbekannte und doch des Studirens werthe Dichter.

Barcelona. J. Massó Torrents.

---

## Die deutsche Räthsel-Litteratur.

Versuch einer bibliographischen Uebersicht bis zur Neuzeit

**Nebst einem Verzeichnisse deutscher Loos-, Tranchir- und Complimentir-Bücher.**

### I. Räthsel.

#### 1. Allgemeines.

1. **Friedreich**, J. B., Geschichte des Rathsels. Dresden 1860. gr. 8°. (In Berlin: Xa 9420.) (Ldpr Mk. 4 50.) (Mk. 2.50. Ackermann, München; Koebner, Breslau; 1 fl. 60 xr. Wallishausser, Wien.) VIII—248 S.
2. **Hagen**, Herm., Antike und mittelalterliche Rathselpoesie. Biel 1869. 8°. 51 S. (80 Pfg. Köhler, Leipzig.)
3. **Hergang**, Historisch-geographische Räthsel. Zittau 1808. 8°. (40 Pfg. Weller, Bautzen.)
4. **Hoffmann**, F., Grundzüge einer Geschichte des Bilderrathsels. Berlin 1869. 8°. Mit Holzschn. (M. 1.20 Weller.)
5. **Niemeyer**, A., Historisch-geographische Sphinx. 2. Aufl. Cassel, 1853. 16°. (80 Pfg. C. Winter, Dresden-A., Cat. 31.) Ed. I. ibid. eod. a. (40 Pfg Weller, Bautzen).
6. **Ochmann**, Dr. Johannes (Oberlehrer in Oppeln, geb. 16. Aug. 1802, † 8. Juli 1878), Zur Kenntniss des Rebus. Oppeln 1861. 4°. (80 Pfg. Heberle, Koln; M. 1 Koebner.) 25 S. Mit Abbildgn. — Vergriffen!
7. **Plötz**, Herm. v., Ueber den Sangerkrieg auf Wartburg, nebst einem Beitrage zur Literatur des Räthsels. Weimar, Hoffmann, 1851. 8°. (In Berlin: Yg 3008; in München: P. o. germ. 8° 1082ˢ)
8. **Räthsel-Sport.** Wochenschrift für's gesammte Räthselwesen, herausg. von *K. Placht.* Jahrg. I. Nr. 1—27. (6. Nov. 1884—

7. Mai 1885; soweit erschienen) Leipzig. 4°. (M. 1.50, ungebd., Kirchhoff & Wigand, Leipzig.)

9. **Schlieben**, Erwinus, De antiqua Germanorum poesi aenigmatica. Dissertatio inauguralis. Berolini 1866. 8°. (In Berlin: Ah 7807. no. 8)

10. Von **Stammbüchern und Rebus** (von *G. Friedlander*). Berlin 1855. 8°. (75 Pfg. J. A. Stargardt in Berlin)

11. **Stellwag**, Geo. Chp., Allgemeine Lehre vom Razel. Wobei noch am Ende derselben etliche schwere Razel erklaret und aufgeloset sind. Jena, b Joh. Heinr. Schultzen. 1740. 8°. (In Berlin 2 Expl.: Xa 9384; Bibl. Diez. 8° 6139.) (M. 1.20 Koebner.)

12. — Dasselbe. 8°.
Oster-Mess-Verz. 1748, Bl J4b, sub libris serius exhibitis.

13. **Vogelgsang**, Joh. Jac. Frid., Aenigmata, quae vocant „Charaden". Nordlingae 1810. 8°. (In Berlin: Xh 12925) (M. 2 Scheible, Stuttgart.)

---

14 **Räthsel** in *schwankhaften Erzahlungen* (oft obscon).
Keller, A., Fastnachtspiele aus dem XV. Jahrh Th 3. Stuttg, literar. Verein, 1853. 8°. S. 1453 ff.

15. — in der *Weimarer Handschrift* 42 Q.
Keller 1458 ff

16. — in *Meistergesangen.*
Aretin's Beitrage IX, 1145, 30, 60.

17. **Räthselliteratur** (zur).
Hoffmann v Fallersleben im Weimarischen Jahrbuch II, 233 ff

18. — —
R. Kohler das. V, 329.

19. — —
J. M. Wagner im Serapeum 1862. XXII, 88 ff.

20. — —
Goedeke, Grundriss, 2. Aufl, I, 305.

## 2. Litteratur. (Chronologisch.)

21. Retter Buchlin (Holzschn. Ein Mann mit einem Rechen in der Hand redet drei andere an.) Welchem an kurtz weill thet zerrinden | Mag wol diss buchlin durch grundē | Er findt dar jnn vill kluger ler. | Von Rettelsch gedicht vñ nuwer mer O. O. u. J. (um 149*). 8°.
40 Bll. — Maltzahn's Bucherschatz p. 208. no. 1273.

22. Das Räterssbuchlin. O. O. u. J. (um 149*). 4°.
Bibl. Mehnert. I. p. 21. no 430.

23. Neu-vermehrtes Rath-Buchlein, Mit allerhand Welt- und Geistlichen Fragen, samt deren Beantwortungen, Das Rocken-Büchlein heiss sonst ich, Wer langweilig ist, der kauff mich, Er findt in mir viel kluger Lehr, Mit vexir, rathen und anders mehr. —

Holzschnitt: Eine Spinnstube mit 6 Personen. — Gantz neu aufgelegt. O. O. u. J. (17**). 8°. (In Berlin: Yd 3644) 32 Bll.

Vilmar's Bibl.: „Abdruck einer Sammlung des **XV. Jahrhunderts**". — Fruhere Ausg.· O. O. 1662. 8° (Brentano's Bibl p 159) O O. 1678. 8°. 32 Bll. (In Berlin: Yd 3641.)

24. — Dasselbe. *Andrer* Druck wie der vorige. 8°. 32 Bll.
Haydinger's Bibl. I. 1. no. 1266.

25. — Neu-vermehrtes Rath-Buchlein, mit allerhand Fragen, samt deren Beantwortungen. Das Rocken-Büchlein heisst sonst ich, Wer langweilig ist, der kauffe mich, Er findt in mir viel kluge Lehr, Mit vexir, rathen und anders mehr. — Ganz neu aufgelegt. O. O. u. J. (17**). 8°. (In Berlin: Yd 3651.)
62 beziff. S. Mit demselben Titel-Holzschnitt. — S. 56 ff.: Folgen andere Politische Spruch-Worter

26. — Neuvermehrtes Rath-Buchlein, mit allerhand welt- und geistlichen Fragen. Das Rocken-Buchlein heiss sonst ich, Wer langweilig ist, der kauf mich, Er findet in mir viel kluger Lehr, Mit vexir, rathen und anders mehr. Ganz neu gedruckt. O. O. u. J. (17**). 8°.
Brentano's Bibl. p. 159.

27. — Neuvermehrtes Rath Büchlein, mit allerhand Weltlich- und Geistlichen Fragen, samt deren Beantwortungen. Das Rockenbuchel heiss sonst ich, Wer langweilig ist, der kauff mich, Er findt in mir viel kluger Lehr, Mit vexier, rathen vñ anders mehr. O. O. u. J. (17**). 8°. (In Berlin: an Pp 2225, Titelbl. schadhaft, Schluss fehlt.)

28. — Coln und Nurnberg O. J. (Ende d. XVIII. Jahrh.). 8°.
Weller, Annalen II, 300.

29. Ratbuchlin. Augspurg, H. Froschauer (um 1515).
Haupt's Zeitschrift III, 24 ff.

30. Ratersch. Strassburg, M. Hupfuff, 1515. 4°. (In Wolfenbüttel, wo Titelbl. fehlt.)

31. wolchem an Kurtzweil thet zer | rinnen. Mag wol dis Buch- | lin durchgrundē. Er findt | darin vil kluger ler. vō | retersch gedicht vnd | vil nuwer mer. *Am Ende:* Niemant sol mirs fur ubel han, ob etlich raters hie | in stan. Die ich nit wol hab besehe. Es ist in gůtem als | geschehen. Zu Strassburg getruckt (von Joh. Prüss) anno .1519. 4°. (In Zurich.) (M. 60 K. J. Trubner, Strassb., gutes Expl., Cat. 52. no. 872.)
Weller, repert. typogr. no 1259: 24 Bll. Der Titelholzschn (5 Personen in Unterhaltung sitzend) auf Ruckseite wiederholt. Die Fragen haufig in Reimen. — Serapeum 1858. p 239. Ebert no. 24026. Fehlt bei Panzer.

32. — Ebd. (Joh. Pruss). O. J. 4°. 22 Bll.
Panzer, Zusatze p. 25.

33. Wölchem an kürtzweill thet zer- | rinden. Mag woll diss buch- | len durch gryndē. Er findt | darin vill kluger ler. Von | Rettelsch gedicht vnd | vil nüwer mer. *Am Ende:* Getruckt zu Strassburg (von Joh. Prüss). O. J. (1519). 4°. (In Basel.)
20 Bll. Mit demselben Titelholzschnitt wie die beiden vorigen Ausgaben. — Panzer, Zus. p. 25. no. 104ᵉ Weller, II, 299.

34. Wolchem an kürtzweill thet zer- | rinden. Mag woll diss bůch- | lein durch gryndē. Er findt | darin vill klůger ler. Von | Rettelsch gedicht vnd | vill nůwer mer. *Am Ende:* Getruckt zů Strassburg (von Joh. Pruss) O. J. (um 1520). 4°. (In Berlin: Yd 3621.) (75 fl. Butsch, Augsb., Cat. 102.)
    24 Bll Mit demselben Holzschnitt.

35. Wolchem an kurzweill thet zerrinden. | Mag woll diss buchlen durchgrynden | Er findt darinn vill kluger ler | Von Rettelsch gedicht vnd vill nuwer mer. *Am Ende:* Getruckt zu Strassburg (von Joh. Pruss) O. J. (um 1520). 4°.
    22 Bll. Mit Titelholzschn (m 5 Figuren) — Panzer, Zus p 25. no. 104c (andrer Druck)

36. Dz Rat | buchlein. | Welchem an kurtzweil thet zerrinnen | Mag wol diss buchlin durchgrunden | Er findt darinnen vil kluger leer | Von raten gedicht vñ newer mer. O. O. u. J. 8°. (In Aarau.)
    32 Bll (letztes leer) Mit Titelholzschn — Weller, Repert typogr. no. 1261. Die in Augsburg befindliche Ausgabe, welcher das Titelblatt fehlt, konnte die namliche sein, ist jedoch einige Jahre alter und von Wolfg. Huber in Nurnberg gedruckt

37. Das Ratbuchlein | Welchem an kurzweyl thet zerrinnen | Mag wol diss büchlein durchgrunden. | Er findt darinnen vil kluger leer | Von ratten gedicht vnd newer meer — Holzschnitt: 4 Personen an einem Tische sitzend. — O. O. u. J. 8°. (In Berlin: Yd 7820. no. 1.)
    32 Bll Den Anfang machen Rathselfragen mit ihren Antworten Dann folgen Fragen und Antworten nach Ueberschriften zusammengestellt, als: Von Got Von den heyligen. Von dem gebot. Vom wasser etc.

38. — Andrer Druck als der vorige. 8°. (Ebd.: Fehlt Titel und 1 Bl. Text.)

39. Das Rathbuchlein. | Welchem an kurtzweyl thet zerrinnen | Mag wol disz büchleyn durchgrunden | Er findt darinnen vil kluger leer | Von ratten gedicht vnd newer meer. — Holzschnitt: 2 Personen an einem Tische sitzend, 2 andere darunter auf einer Bank. *Am Ende:* Gedruckt zů Nurmberg durch | Georg Wachter. 8°. 32 Bll. (Ebd.: Yd 7822. no. 4.)

40. Das Reterbuchlein. Gedruckt zu Collen vor Sanct Lupus. O. J. (um 1530) 8°. (In Wolfenbuttel.)
    40 Bll. — Weller, repert typ. p 152. no. 1259 (Anmerk).

41. Eyn newe Spinstub oder Raterschbuchlin . . . . Gedruckt zu Strassburg, bey M. Jacob Cammerlandern von Mentz. O J (um 1540). 4°. (In Ulm.)
    24 Bll. — l. c

42. Das Ratersch | Büchlin. | Welchem an kurtzwijl thůt zerruñnen(!) | Mag wol diss Büchlin durchgrunden | Er findt darinnen vil klůger leer | Von ratersch gedicht vnd neuwer meer. — Holzschnitt: Eine Spinnstube mit 4 Personen. — Nyemandt soll mirs für ubel han, | Ob ettlich ratersch hie inn stan, | Die ich nicht wol hab gesehen, | Es ist inn gůtem als geschehen. ⌈ 1562. *Am Ende:* Ge-

druckt zů Strassburg am Kornmarckt. 8°. (In Berlin: an Yt 5691; einige Bll. schadhaft.)
40 Bll., sign. A—E. Text beginnt auf Titelruckseite.

43. Das Reterbuchlein. Welchen Ahn kurtzweil thet zerrinnen Mag wol diss Buchlein durchgrunden. Franckf. a. M., Nic. Basse vnd Sigm. Feyrabendt, 1562. 8°. (In Breslau.) (M. 6, defektes Expl, Volcker, Frankf. a. M.)
40 Bll. Weller 20 Bll. (?) — Anzeiger von Aufsess & Mone, II, 310—12.

44. Rätherschbuchlein, Auffs neuw zůgericht mit kurtzweiligen, scharffsinnigen verborgenen Fragen vnd Antworten. — Holzschnitt 1 Mann und 3 Frauen. *Am Ende:* Getruckt zů Strassburg, bey Thiebolt Berger am Weynmarckt zům Treubel. O. J. (um 1570). 8°. 40 Bll. (In Berlin: Yd 3635.)

45. Ratterbuchlin. Tübingen, Alex. Hock, 1577. 8°. (In Berlin?)
Weller, repert. typ. p. 152.

46. Rätterbuchlein. Auffs New zugericht, mit vielerley seltzamer Frage vnd Antwort gestelt, von Newem in truck verfertigt .... Gedruckt zu Franckfurt am Mayn, durch Franciscum Basseum, in verlegung Nicolai Bassei, Gebr. Im Jar, M.D.LXXVIII. (1578.) 8°. (In Wien.)
48 Bll. Mit Titelholzschn. u Druckerzeichen. — Weller, l. c

47. Räterbuchlein auffs new zugericht, mit vielen seltzamen Fragen vnd Antworten. Franckf., Nic. Basse, 1595. 8°.
Clessius II, 287; Draudius p. 433. — l. c.

48. New Ratterschbüchlinn, kurtzweilig zugerichtet, mit scharpffsinnigen verborgenen Fragen, vnd Antworten. *Am Ende:* Getruckt zu Augspurg, durch Josias Wörlj, bey dem heyligen Creutz. O J. (um 1580). 8°. (In Wien.)
55 Bll. Mit Titelholzschn. — l. c.

49. Dat Werltlike Ratbokelin. Hamborch by Henrick Binder. 1594. 8°.
Goedeke, 2. A., I. p. 305: „Enth.: unuberschriebene gereimte alte Räthsel; van gade; van den hilligen; vam gebede; van dem water; van drecke; van den vagelen, van hunden; van den hantwerken; van dem hemmel, van den dagen; van dem erdrike und lande; van den minschen; van den bokstaven. — Die Rubriken sind vielfach mit andern Bestandtheilen versetzt."

50. **Sax** (= Saxo, Sachse), Mich., Das 1. Theil des christlichen Zeitvertreibers oder geistl. Ratzelbuchs .... Dresden 1593. 8°. (M. 2, etw. fleck. Expl., Heberle, Köln, Cat. 74 S.)

51. (—) Dasselbe, *plattdeutsch:* Christlike Tydtvordriver. Hamborch, Lucius, 1597. 8°. (M. 3, defektes Expl., ohne Titel u. Vorrede, J. A. Stargardt, Berlin, Cat. 149.)

52. — Geistliches Räzelbuchlein. 2 Thle. Wittenberg 1596. 8°.
Citirt Jul. Krone ohne Ang. d. Verfassers.

53. — Dasselbe. Dresden 1597. 8°.
Citirt Derselbe ohne Theiles-Angabe.

54. — Dasselbe, titulo: Christlicher Zeivertreiber oder geistliches Retzelbuch. Darinnen von Gott, von der Schöpffung, von Engeln, Teuffeln, Menschen vnd von allen Creaturen vnd Erdgewechsen

gehandelt wird. 2 Thle. (in 1 Bde). O. O. 1601. 8°. (M. 4,15 Ludw. Rosenthal, Munchen, Cat. 45.)

55. **Montreux**, Nic. de, Die Schafferey en Von der schönen Juliana . . . (Buch 1) . . . . auss dem Frantzosischen in Teutsch gebracht, durch *F. C. V. B. (von Borstell)* . . . . Mumpelgart, in verlegung Peter Fischers 1595. 8°. (In Berlin.)

Funf sotadische Rathselin Versen stehenBl. 165, 282, 418, 470, 603.

56. Dasselbe. (Buch 1.) Franckfurth am Mayn . . . . 1604. 8°. (In Berlin.)

Andrer Druck. 1084 beziff Seiten.

57. **Heidfeld**, Joh., s. bei dem *latein.* Orig., unter Abth. 4.

58. **Stahlschmidt**, Melch., Rythmica Ænigmatologia, Eparythmologia, & Logographia, das ist, Reymenweiss eingesteltes Raterbuchlein Manier vnd Weiss Christlich die lebern zu bereymen, vñ lateinische Worter grifflin, durch — —. Paderborn, bey Matthæo Pontano. 1600. 8°.

Joh. Saur's Frankf Fasten-Mess-Verz. 1601 E 3 b Weller I. p. 360. no. 387 (nach Draudius p 434) — Fehlt bei Goedeke, 2 A

59. — Dasselbe. 8°.

Joh. Saur's Frankf. Herbst-Mess-Verz 1605. E 4 a

60. Ænigmata moralia, Tugentsame Ratzel, darauss die Jugendt vnd sonsten menniglich mancherley schöne Frag zubeantworten erlernen mag Colln, bey Lutzenkirchen. 1603. 8°.

Draudius p. 434

61. **Therander**, Huldrich (d. i. Joh. **Sommer**, 1545—1622), AENIGMATOGRAPHIA RYTHMICA. Ein news kunstreiches Ratzelbuch auss den berumbtesten vnnd vortrefflichsten Alten vnd Newen Lateinischen Scribenten mit fleiss zusam gezogen. Und den lieben Teutschen zu erforschung vieler Natur geheimniss, lieblicher vnnd anmuthlicher ergetzlichkeit, vnd zeit vertreibung zu gut in *Teudsche Reim* verfasset, Durch *Huldrichum Therandrum.* — Kleiner Holzschnitt. — Mit zweyen nutzlichen Registern. O. O. u. J. (Magdeburg, Joh. Franck, 1606). 8°. (In Berlin: Yd 3656. Dem Expl. fehlt das Register, wahrscheinlich das letzte Bl. des Bogens N, 1 cplt. Expl. ist in Breslau, Stadtbibl.: an S 1147.) (M. 10, schadh. Expl., Heberle, Cat. 74 S.; M. 24, ebenfalls schadhaft, Volcker, Cat. 136.)

104 Bll. oder 13 Bog, sign A—N Enth 420 Rathsel. (Goedeke, 2 A, II. p 583, hat irrig 52 Bll.) Verleger u Jahrzahl ergiebt sich aus Joh Saur's Frankf. Fasten-Mess-Verz. 1606. F 4 a, und Draudius p. 434 — Ein ähnliches Werkchen desselben Verf. ist: Hepatologia Hieroglyphica rythmica durch Huldrichum Therandrum. Magdeburg 1605 8° Vgl. Weimar. Jahrb. I, 324. (Goedeke, 2. A., II. p. 583) (In Breslau, Stadtbibl., 8°. E 3771, no 3.)

62. Ein new Christlich Rahterbuchlin auss den Büchern Salomonis vnnd Jesus Syrach zusammen gezogen. Magdeburg, Joh. Franck, 1606. 8°.

Joh. Saur's Frankf. Herbst-Mess-Verz. 1606, E 2 a.

63. Räther-Büchlin. 1612. 8°.

Bibl. Kielmans-Egg. II. p. 1163.

64. Rath- oder Ratzel-Buchlein. Nurnberg 1613. 8°.
Bibl. Langii I. Lips 1702. p 161.

65. **Koppii,** Geo., Biblischer Lust-Garten von 3300. Ratzelen etc. Erfurt 1622. 4°.
Bibl. Langii II Lips. 1704 p. 257.

66. **Cress,** Joh. — Aenigmatologia rythmica, das ist newes Ratzelbuchlein oder christlicher Zeitvertreiber, darinnen allerley lustige so wol geistliche als weltliche Fragen vnd Antwort von der heiligen Schrifft· von Gott, von der Welt, von der Zeit, von den Voegeln, von der Erden, von den Baumen, von den Thieren, von dem Wasser, von dem Menschen vnd desselbigen Zufallen, mit allerley christlichen Erinnerungen vnd beygefugten Zeugnissen H. Schrifft, sampt etlichen newen Gesangen, *reimenweiss* gestellt, vnd in Druck verfertiget durch *Johannem Cressium.* Franckfurt am Mayn, Anton Humme, 1634. 8°. (In Darmstadt: E 5874.)
200 S — Fehlt bei Goedeke, 2 Aufl. (wie das folgende)

67. Jocoseria (c fehlt) Mensalia. D. i. Etliche Hundert schone Christ- und weltliche schertz vnd ernsthaffte Leber Reimen, Zu sampt Etlichen lustigen *Ratzeln.* O. O. 1649. 8°. (In Berlin: Yd 3506.)

68. Ratzel-Buchlein. O. O. u. J. (um 1650?). 8°.
Bibl Kielmans-Egg. I. p 957. (Angebd einer Ausg des Eulenspiegel, Hamb. 1641.)

69. Rahterbüchlein. Auff ein newes zugericht etc. Augsburg bei M. A. Hannas. O. J. (um 1660). 8°.
Brentano's Bibl p. 159 n. 2804 (Beibd.)

70. Zur Lust und Kurtzweil, Sinnreiche Gedicht, derselben, Sechtzig auffzurathen, zu mehrer Belustigung, mit *Auflosung* derselben, durch Einen in der Höchstlöbl Deutschgesinnten Genossenschaft Mitglied. O. O. 1665. 4°. 1½ Bog. (In Berlin: Yd 3666.)

71. **Chas-Mindo** von Weitemher (d. i. **C. M. v. W.**, keineswegs Simon Dach; cfr. Hayn, H., Bibl. Germanor. erot., 2. Aufl.), Lustige Kurtzweil, darinnen allerhand Sinnreiche, anmuthige, Lust- und Freudenerweckende wolgefugte *Rathsel*, Historische Schertzfragen, und deren Beantwortungen, .... verfasset, von —. O. O. (Nürnberg, Joh. Hoffmann). 1666. 12°.
Herbst-Mess-Verz. 1666, B 2b, Bibl. Kielmans-Egg. I. p 1178, wo der Verf. Chasmindus von Weinteucher(!) heisst, Kuppitsch' Collection, und danach Weller, index pseud., wo irrthumlich Sim. Dach als Verf. genannt wird.

72. — O. O. u. J. 12°. (Das Münchener Expl. fehlt seit 1827.)

73. — O. O. 1680. 12°.
Bibl. Kielmans-Egg. I. p. 1262 (zusammen mit 5 andern Schwank- und Scherzbuchern).

74. Gepflückte Fincken, Oder Studenten-Confect .... 3 Trachten u. Nachtracht. Gedruckt zu Franckenau .... (Frankf. a. M., J. W. Ammon) 1667 (in Chronostichon). 12°. (In Berlin; ein andrer Druck von demselben Jahre in München.)
Die dritte Tracht enth. zahlreiche Rathsel in Prosa u. Versen (auch lateinische). — Ed. I. Franckenau 1666. — 9 spätere Ausgaben s. in Hayn's Bibl. erot., 2. A., S. 74.

75 — Dasselbe, tit Angenehmer Nach-Tisch Bey Gelegenheit einer lustigen Studenten-Hochzeit . . 4 Trachten (incl. Nachtracht). Ibid. s. a. (um 1700?) Kl. 8⁰ (In Berlin) (M. 12 W. H. Kuhl, Berlin, Cat. 1.)

76 Fasciculus facetiarum novissimarum, d. i. Neu-aufgezimmerte Lust- und Schatzkammer der neuesten ausserlesenen, kurtzweiligsten Historien und Possen, welche doch mit hofflichen *Ratzeln* und Schwancken gezieret . . . Gedruckt zu Schnatterberg in Waschland 1670 12⁰. (In Berlin) (M. 4 50 Oswald Weigel, Leipzig, Cat. 7. [1883]. no. 1300.)
301 S mit 303 Nrn.

77. Der lustige Heer-Paucker, Spielet Von schonen lustigen Historien, kurtzweiligen Possen, artigen Fragen, kluger Antwort. Kurtzen und nachdencklichen *Ratzeln*. In Hollandischer Sprache, mit Hoch-Teutscher Erklarung .... verbessert und vermehret zusammen getragen . . O. O. Gedruckt im Jahr 1672 12⁰ (In Berlin.)
Einiges in holland u plattdeutscher Sprache. Vorrede unterz.. M S. — 4 Bll Vorst (incl. Titelkpf.) u 242 S. Vieles in Versen

78. — Dasselbe. Potzdamm, Gedruckt in diesem Funckel-Neuen-Jahr (um 1705?) 12⁰. (Ebend.)
Verkurzte Ausg. Titelkpf. u. 164 S Darin auch 14 Rathsel, hollandisch, mit deutscher Erklarung

79. — Dasselbe. Freyburg im Hopffensack (Berlin). O. J (c. 1720). 8⁰.
Vgl Hayn, Bibl erot 2 A, S 107.

80 **Dafnander** (ps.), Neugepflantztes Poetisches Lust-Waldlein bestehend in vndeischiedlichen, geist- und weltlichen Liedern, Oden, Epigrammatibus, Elegien und *Ratzeln* . . . Wienn 1673. 8⁰.
Hayn's Bibl erot, 2. A., S 55. — Fehlt bei Goedeke u. Weller.

81. Anmuthige Fragen, Wie auch Lehr- und Sinn-reiche Beantwort- und Aufflosung Allerhand so wohl Theolog.- als Philosoph.- Histor.- und Philolog. *Razeln*. Vor diesem ... in Lateinischer Sprach beschrieben, nachmahls aber in das Teutsche ubers durch *J. F. N P. M. J.* Franckfurt a. M., b. A. O. Fabern. 1675. 4⁰. (In Berlin: Xh 12 775.)
Mit Titelkupfer. Titel scheint nicht ganz correct — Herbst-Mess-Verz 1675, B 4ᵇ

82. — Dasselbe. Ibid. 1730. 4⁰.
Rudiger, Berlin, Cat. univers p 14.

83. **Arubini und Suniburae** Damen-Lob und Wahrheit-Prob . . . .; nebenst etlichen kurtzen Schertz-Gedichten, Uberschrifften, Versetzungen und *Ratzeln*, von *J. G. B.* Hanau, b. Carl Scheffern. 12⁰.
Herbst-Mess-Verz. 1680, B 3ᵇ.

84. Rater-Buchlein. 1683. 8⁰.
Bibl. Jablonski p 12.

85. Neu auffgelegtes Complementir- und Liebes-Theatrum .... Gottingen 1686. Kl. 8⁰. (In Berlin: Np 15 944)
Darin S. 477 ff.: „Etliche Rahtsel-Gedichte".

86. Der Jugend Blumen- und Lust-Garten von nützlichen Sitten-

Lehren, Complimentir- *Rätzel*- Leber- und Reim-Buchlein. O. O. 1690. 12°.

Bibl Kielmans-Egg. I. p. 1132; Auctio libror Lips. 3. Maj. 1717. p. 66.

87. Neu Alamodische Rätzel-Fragen .... O. O. 1690. 12°.

Bibl. Kielmans-Egg. I. p. 1132. War auch in der Bibliothek Hoffmann's v. Fallersleben

88. — Dasselbe, tit.: Neu Alamodische Ratzel-Fragen, Aus denen Frantzosischen, Hispanischen, Italianischen, wie auch Hebraischen, Chaldaischen, Syrischen und in Summa aus allen Sprachen zusammen getragen. Denen curiösen Liebhabern zur ergetzlichen Zeitverkürtzung, auff Mahl- und Hochzeiten zum Druck befördert. In der jetzt Alamodischen Welt zu finden, 1699. O. O. 12°. (Besass Haydinger in Wien.)

96 S. Ganz in Reimen. — Weller, Annal. II, p 488.

89. — Dasselbe. Gedruckt in diesem Jahr. 8°. (M. 1.50 Osw. Weigel, Leipzig, Cat. 7.)

90. 100 schone, sinnreiche Fragen oder Rathsel, so zu allerley kurtzweiligen Discursen uberauss dienstlich. Von einem solcher Curiositaten Liebhabern Rheimweiss an Tag gegeben Landshuet O. J. (um 1690). 12°. (1 fl. 12 xr. Ackermann, Munchen, Cat. 32.)

Auch in Koebner's in Breslau Cat. 93 verzeichnet

91. Neues Ratzelbuchlein. (Dresden) b. Joh. Chp. Mieth und Zimmermann. 8°.

Herbst-Mess-Verz. 1693, F 2ª.

92. 100 Possierliche Rahtsel (!). 1694. 8°.

Bibl. Jablonski p. 12.

93. Belustigender Spiel-Gesell der Jungfern und Jungen Gesellen. O. O. 1695. 12°.

Hayn, Bibl. erot. p. 300.

94. Neues Rathsel-Buch, oder Kurtzweilige Fragen und Antworten. O. J. (um 1700). 8°.

In einem alten Cat. verzeichnet.

95. Jungfrau und Junggesellen Belustigung oder Glücks-Buch, welches mit mancherley kurtzweiligen Spruchen und Schwencken, vieler Vogeln, und vierfüssigen Thieren, erfullet und zusammengetragen worden. Mit Leber-Reimen und schonen *Ratzelen* angefüllet. O. O. u. J. (um 1700?). 8°. (In Darmstadt: E 5764. no. 100.)

32 S. In der Art der Bücher für das Volk gedruckt.

96. Der kleine Grobianus, Von groben unhofflichen Baurischen Tolpischen Sitten und Gebärden, mit annoch darzu gegebenen anmuhtigen *Ratzeln*. O. O. u. J. (um 1700). 8°. (In Berlin: Yz 3371.)

8 Bll. Mit Titelholzschn. Prosa, nur die Vorrede und die 5 Rathsel auf dem letzten Bl. in Versen.

97. Gänse-Logia, D. i.: Der Gänse Wunderbarliche Geburt .... Gedruckt in diesem Jahr (um 1700). 12°.

S. 41—44 Rathsel in Versen, darunter 1 (das vorletzte) sotadisch.

98. Etliche Hundert nachdenckliche Geist- und Weltliche Grab-

Schrifften und *Ratzel-Fragen*, und ihre hinten angefugte Auflosung. Hamburg. O. J. (um 1700). 8°.

6½ Bog. — Bibl. Kielmans-Egg. II. p. 1137; Cat. Meissner I, p. 1198.

99. Der lustige und possierliche Hof-Narr, welcher Seine possierliche Erzehlungen und Handlungen in *Rätzeln*, Gesprachen, schertzhafften Reden .... an den Tag leget. Von *J. P. R.* O. O. u. J. (um 1700). 12°.

Mit Titelkupfer. — Hayn, Bibl erot p 124

100. Lust-erweckender Spiel-Gesell, zu Ergotzlichkeit bey Conversationen ausgefertiget. Jena 1701. 12°.

16 Bog. Darin Rathsel und Scherzfragen

101. — Dasselbe. Gedruckt im Jahr 1701. 12°.

Beides bei Hayn p. 300.

102. **Menantes** (Chrn. Frdr *Hunold*, 1680—1721), Die Edle Bemühung mussiger Stunden, In Galanten etc etc Gedichten. Hamburg, Gottfr. Liebernickel, 1702. 8°. (In Berlin)

Am Schluss einige sotadische Rathsel in Versen, welche in spateren Ausgaben dieser Gedichte fehlen. Vgl Hayn, Bibl. erot, 2. Aufl. S. 194.

103. Spannagel-neues Ratzel-Buchlein (in Reimen). Dressden und Leipzig, b. Joh. Chp. Miethen 1703. 8°.

Bibl Kielmans-Egg. I. p. 617; Bibl. J A. Fabricii I. Hamb. 1738. p. 308; Bibl. Hoffm v. Fallersleb. Lpz. 1846. — Zuerst erwahnt im Frankf. Herbst-Mess-Verz. 1702, D 2ª.

104. Ein gantz neues Ratzel-Büchlein von allerhand schonen und nachdencklichen Ratzeln, die noch nie in Druck beysammen ausgegangen. O. O. 1710. 8°. (M. 3, schadh. Expl., Volcker, Frankfurt a. M., Cat. 141.)

105. Neulich gefundenes Ratzl-Nest, Dem Curiosen Leser, Für Ein Fasching- und Fasten-Duldt verehret. Zu finden Bey W. Kriner, Buchhandlern am Hallein, nechst Saltzburg, 1711. 8°. (In München: L. eleg. misc. 625ᵐ.)

War auch in Brentano's und Haydinger's Bibl

106. **Sutor**, Andr., Latinum Chaos de, ex, et pro omni, D. i. ein Durcheinander von unterschiedlichen Sachen .... (lat. et germ). Augspurg 1716. 8°. (In München: L. eleg m. 754ᵈ; 2 voll.)

Darin auch Räthsel. — In Heberle's in Koln Juni-Auct. 1890 no. 1563 ist angezeigt: Sutor, latinum chaos. compendiolum pro usu quotidiano. (Latein. u deutsch) S. l. et a. Kl. 8°. (Endblatt fehlt.)

107. — Dasselbe, titulo: Der hundert-Augige blinde *Argos* und zwey-Gsichtige *Janus*, oder Latinum Chaos, der andere Bettl-Hafen, Sage König- oder Glücks-Hafen Aus vilen Büchern herausgezogene Nutzlich, Geist- und Weltliche Ehr- und Lehr-Spruch, Emblemata, Lemmata, seltzame Sprüchworter, auch welche anderst lauten und anderst heissen, *Ratzl*, Sententz .... Augspurg und Munchen 1740. 8°. (M. 4 Butsch, Augsb., Cat. 133; M. 5 Koebner, Breslau, Cat. 201.)

108. — Dasselbe. Kauffbeyren 1740. 8°. (M. 4 Ackermann; M. 4.50 Scheible; M. 12 Völcker.)

1038 S. Mit Titelkupf — Goedeke's Bibl. no. 1373.

109. Viertzig Rätzel in ein Nest, und ein Zuegab auch zulest (!) Dem curiosen Leser für ein Fruhlings-Lust verehrt. Salzburg 1721. 8°. (1 fl. 21 xr A. Coppenrath, Regensb, Cat 55.)
Verzeichnet auch der Cat. J. N Fritz Munchen 1770 p 386.

110. Neues Ratzel. Leipzig 1722 4°.
So im Cat viduae Joh Andreae, bibliop. Herborn. & Francof, 1729

111. Der lustige Kirmesbruder, welcher durch lististe (!) Ranke auf den Kirmessen die Bauern und andere Personen unterhalten und vergnugt gemacht hat. Nebst einem Anhange von *Rathseln.* Gedruckt zur Kirmeszeit, da sich jeder freut. O. J. (um 1725). 8°. (In Berlin: Yt 4241.)
64 S. Mit Holzschnitten Am Schluss 42 Rathsel, eigentlich schlechte Witze („Kalauer").

112. Der Kurtzweilige Tisch-Rath .... 2 Thle. O. O. 1726. 8°. (In Berlin nur Th 1) (Cplt. M. 6 Ackermann, Cat. 159)
192 fortl. S Darin zahlreiche Rathsel.

113. *V. H. H.* Handbüchlein von 400 Sprichwortern, *Ratzeln* etc. Helmst. 1728. 8°.
So in der Bibl J. A Fabricii II p 797 angezeigt.

114. **Ludwig,** Joh. Chp., Centuria Aenigmatum selectorum, d. i. Hundert ausserlesene Räthsel .... Zum Gebrauch der studirenden Jugend .... Franckfurt und Leipzig (Eisenach, Griessbach) 1729. — *Zweytes* Hundert. Ebd. 1728 (!). — *Drittes* Hundert. Ebd. (1750). 8°. (In Berlin Yd 3681. 1 vol)

115. — Centuria I—III aenigmatum selectorum. Dreihundert auserlesene Rathsel, welche nebst derselben Auflosungen, Erklarungen und nutzlichen Moralibus zum Gebrauch der studirenden Jugend und zur Ergotzlichkeit anderer Liebhaber, theils selbst verfertiget, theils aus sinnreichen Auctoribus zusammengetragen. Franckfurt und Leipzig (Eisenach, b. Mich. Gottl. Griessbach) 1749—50. 8°. 750 S. (M. 2.50 Heberle, Cat. 74 S., M. 2 Koebner [m. d. Jahrz. 1748—49], Cat. 186; 1 fl. 48 xr. Scheible in e. alten Cat.).
In Haydinger's Bibl. I, 1. Wien 1876, war no. 730 das 1. u. 3. Hundert, Weimar 1749, angezeigt.
Ludwig fehlt ganz bei Goedeke, 2. A.

116. Angenehmer Zeitvertreib Lustiger Gesellschafften, Bestehend in CCC *Ratzeln*, nebst deren Naturlichen Auflosung, und einigen kurtzweiligen und Neuen Gesundheiten Franckfurt und Leipzig (Delitzsch, J. C. E. Vogelgesang) 1748. 8°. 176 S. (In Berlin: Yd 3683.)
Ed. I. ibid. 1747 8°. (Hayn, Bibl. erot. p. 358.)

117. — Dritte vermehrte Auflage. Leipzig und Delitzsch, Vogelgesang, 1750. 8°. (Ebd.: Yd 3685.) (M. 1.50 Koebner, Cat. 186.)
168 S. Mit Titelkupfer.

118. — — Theil 2, bestehend in lacherlichen Reden und Briefen, kurtzweiligen Gedichten, und spashaften Historgen. Delitzsch, bey J. C. E. Vogelgesang. 8°.
Herbst-Mess-Verz. 1750. S. 101. — Wirklich erschienen?

119. — Angenehmer Zeitvertreib lustiger Gesellschaften, bestehend in spashaften *Ratzeln*, neuen und schertzhaften Gesundheiten wie auch Schertz-Spielen zu Beforderung einer manierlichen und denen Manns-Personen wohlanstandigen Aufführung, und Anweisung auch bey beliebten Zeitvertreib eine vergnugte Veranderung zu machen. Delitzsch, bey J. C E. Vogelgesang, 1761. 8°. (In Berlin: Yd 3688.)
3 Bll, 264 S. Enth. 270 Rathsel, 500 Gesundheiten, 42 „Devises Plaisantes" (franzos) und 78 „Schertz- und Lust-Spiele in Compagnien".

120. — Angenehmer Zeitvertreib lustiger Gesellschaften, bestehend in 772 *Rathseln* und Gesundheiten. Frankf. O. J. (um 177*). 8°.
Hayn p 358.

121. — Angenehmer Zeitvertreib in Gesellschaften f d. J. 1779, oder *Rathsel*, witzige Einfalle, Gesundheiten etc. Berlin 1779. 8°. (24 xr. Coppenrath, Regensb, Cat 63.)

122. — Angenehmer Zeitvertreiber lustiger Gesellschaften, oder *Rathsel*, witzige Einfalle, Gesundheiten etc Ebd. 1786. 8°. (Scheible, Cat. 34 $^2/_3$ ℛ mit 2 Beibdn)

123. Biblisches Rathselbuchlein, d. i. kurzer Auszug sinnreicher Spruche, denkwurdiger Historien und erbaulicher Exempel aus der heil. Schrift. Frankf. (Delitzsch, Vogelgesang) 1758. 8°. 3 Bog.
Cat Meissner III p 635 Cat. Monath III p 408

124. Beytrag zum Nachtische fur munteie und fur ernsthafte Gesellschaften, bestehend in einer Sammlung von Maximen, Gedanken, Erzahlungen, witzigen Einfallen, köstlichen Anekdoten, Kleinigkeiten und *Rathseln*. Hamburg 1766. 8° (1 fl. 12 xr. Scheible in e. alten Cat.)
Auch im Oster-Mess-Verz. 1767. S 793 ohne Jahres- u Verlegers-Angabe erwahnt.

125. Das neue Vademecum fur lustige Leute. 3 Thle. Frankfurt 1777. 8°.
Enth. auch pikante Rathsel in Prosa und Versen.

126. — Dasselbe. 3 Thle. Ebend 1786. 8°. (3 fl. Ackermann, Cat. 33.)

127. Kleine Beytrage zur Unterhaltung fur Liebhaber von *Rathseln* und Devisen im Wochenblattchen im Taschenformate. Magdeburg 1779. 8°. (In Berlin: Yd 3696) ($^1/_3$ ℛ Schmidt, Halle, Cat. 348.)

128. **(Stoy,** J. S.), 150 Rathsel. Nürnberg 1779. 12°.
Kayser IV.

129. Hundert und zehn neue auserlesene Rathsel, nebst derselben Auflosung. Wien, Gerold (1779). 8°. (12 xr, zus. m. d. folg., Coppenrath, Cat. 63.)
Cath. Monath III. p. 408

130. Funfzig neue Rathsel, nebst derselben Auflosung, für Liebhaber. Ebd. (1780). 8°.
l. c. p 408.

131. Zweihundert neue Rathsel fur junge Gesellschaften beyderley Geschlechts Frankfurt u. Leipzig (Fritsch in Kempten) 1780. 8°.
l. c. p. 408.

132. 300 neue Rathsel. Nürnberg, Bauer u Raspe, 1781. 8°.
Kayser IV

133. Sphinx und Oedipus. Rathsel mit und ohne Auflösung. Brandenburg 1781. 8°. 159 S. (In Berlin: Yd 3701.) (50 Pfg. Weller, Bautzen.)

134. Angenehmes Rathselbuchel zum Zeitvertreib lustiger Gesellschaften. Leipzig 1783. 8°. (In Munchen: L. eleg. misc. 8°. 850, Beibd. 12.)

135. Charaden, Rathsel u Gedankenspiele. (Deutsch u französisch) Berlin, Rellstab, 1784. 8°.
Kayser I p 429

136. (**Salzmann**, Chr. G.), Charaden, eine angenehme Uebung des Witzes u. Nachdenkens fur Kinder. Leipzig 1784. 12°.
l. c

137. Angenehmer und lustiger Zeitvertreib fur junge Leute in Gesellschaften. Berlin 1784. 8°.
Enth auch Räthsel. — Hayn p. 358.

138. Sammlung von 500 auserlesenen Rathseln. O. O. 1786. 8°.
Scheible, Cat. 34 (Beibd. zu no. 5638)

139. Sammlung witziger und gesitteter Rathsel, nebst deren Auflosung .... Halberstadt, J. F. Delius, 1786. 8°. 80 S. (In Berlin: Yd 3705.)

140. Rathselbuch fur junge Personen beiderlei Geschlechts. Augsburg, v. Jenisch u. Stage, 1788. 8°.
Kayser IV

141. Angenehme Unterhaltungen in langen Winterabenden, bestehend aus Gesundheiten, *Rathseln*, witzigen Einfallen etc. Frankfurt 1788. 8°.
War in einem alten Scheible'schen Cat.

142. — Dasselbe. Ebd. 1789. 8°.
Scheible, Cat. 34. (Beibd. von no. 5638)

143. Charaden u. Logogryphen, aus allen Wissenschaften, nach Salzmanns (s. ob.) Methode. Nürnberg, Bieling, 1789. 8°.
Kayser I. p 429.

144. Charaden, Rathsel, Logogryphen. Berlin, Rellstab, 1790. 12°.
l. c.

145. — Dasselbe. 2 Bdchn. Ebend, Nauck, 1796. 16°.
l. c.

146. 800 neue, noch nie gedruckte Rathsel, von einem Kinderfreunde. Flensburg 1791. 8°. (M. 6 Baer, Frankfurt a. M., Cat. 207: Durchschoss. und mit 34 hdschr. Räthseln vermehrt.)

147. **Lustig**, Kaspar, Angenehmer Zeitvertreib, für muntere Gesellschaften. Wien 1791. 8°. (16 Sgr. Scheible, Cat. 34.)
Darin auch jocose Räthsel.

148. Auserlesene gute Räthsel, nebst Auflösung. Sammlung 1—3. (Cplt.) Erfurt, Keyser, 1791—95. 8°.
Meusel's in Coburg Leihbibl.-Cat. 1807. no. 1560, 4461; Kayser IV.

149. Euphrosyne fur geselliges Vergnugen. Stuck 1 (einz.?). Mit Musik. Leipzig, May, 1794. 8°. (M. 1.25 Max Harrwitz, Berlin, Cat. 14.)
Enth. auch Rathsel.

150. Statuten der Freude, ihren Priestern und Priesterinnen gewidmet. 2 Sammlgn. Mit 2 Titel-Vign (roth auf schwarzem Grunde, unsign) u. 4 Musikbll. Breslau und Leipzig, bey Wilhelm Gottlieb Korn, 1794. 16°.
In Samml I, S. 86—112, Rathsel und Charaden mit Auflosung.

151. Taschenbuch fur Charadenfreunde, oder Sammlung poetischer und prosaischer Sylbenrathsel, als ein Beytrag zum gesellschaftlichen Vergnügen. Halle, Hendel (um 1795). 8°. (Ldpr. 6 Ggr.)
Anzeige des Verlegers

152. Neues Rathsel- u. Charadenbuch. Breslau, Gehr, 1795. 8°.
Kayser IV.

153 Logogryphen und Charaden, ein Unterhaltungsspiel fur junge Leute und muntere Gesellschaften Leipzig, Linke, 1797. 12°.
Auch m d Tit Charaden und Logogryphen, Weihnachtsgeschenk fur junge Leute — Kayser III. p 580

154. Curiositaten-Cabinet. Eine Sammlung der besten und auserlesensten Kartenkunste, Scherz- und Pfanderspiele, *Ruthsel* und *Charaden*, chymischen und anderer Kunststucke. Gratz 1797. 8°. (M. 2 Scheible, Stuttgart, Cat. 215.)
Kubasta's Wiener Marz-Auct. 1871

155. — Dasselbe. 2. Aufl. Ebd. 1802. 8°. (36 xr. Beck, Nordl., Cat. 116.)

156. 800 neue, noch nie gedruckte Rathsel, von einem Kinderfreunde. Flensburg 1797. 8°.
Kayser IV.

157. 50 Charaden, zur Verkurzung der Winterabende in gesellschaftlichen Zirkeln. Prag, Neureutter, 1798. 8°.
Kayser I. p. 429

158. Launigte Rathsel, Charaden und Logogriphen. Frankf. O. J. (1798). 12°. (M. 2 Baer, Cat. 207.)

159. Erholungsstunden fur frohe Gesellschaften: *Rathsel, Charaden,* Spruchwörter, Lieder, Gesundheiten etc. 4 Thle. Leipzig 1798. 12°. (5/6 ℳ Scheible, Cat. 4.)

160. 200 neue Rathsel, mit Auflösung. Leipzig 1799. 12°.
Kayser IV

161. **St. Hilaire** (d. i. Heinr. *Harries*, geb. 9. Sept. 1762 zu Flensburg, † 28. Sept. 1808 als Pred. zu Brügge im Schleswig'schen), Collifichets oder auserlesene Sylbenrathsel. Altona 1799. 8°.
Rassmann, Pseud.-Lex. p. 83.

162. 100 Charaden, oder Sylbenrathsel von *S***. Neue Aufl. Leipzig, Central-Compt. O. J. (um 1800?). 8°.
Kayser I. p. 429.

163. Charaden-Auffuhrungen. Theatralische Darstellungen von Wortern. Breslau. O. J. (um 1800?). (75 Pfg. Kirchhoff & Wigand, Cat. 854.)

164. 100 neu auserlesene Räthsel, nebst Auflösung. Wien, Gerold. O J. (um 1800?). 8°.
Kayser IV.

165. Vierlausend Rathsel, sammt Auflösung. Rothweil, Herder. O. J. (1800?). 8°. (l. c.)

166. Zeitvertreiber fur lustige Leute und frohe Gesellschaften Ulm. O. J. (um 1800?). 8° (12 Sgr. Scheible, Cat 34)
Enth. auch Rathsel

167. Neues Räthsel-Buch, oder Kurzweilige Fragen und Antworten. Frankfurt. O. J. (um 1800?). 8°.
Haydinger's Bibl. I, 1 Wien 1876. no 408.

168. **Stiller,** G. G. (Volksleher zu Schonbrunn), Charaden, Aufgaben und Rathsel. Samml. 1 (einz.). Breslau 1800. 8°. 190 S. (In Berlin: Yd 3710.) (M. 1 Hebeile, Cat. 74 S.)

169. Charaden zur angenehmen Unterhaltung in freundschaftlichen Zirkeln. Stendal, Franzen & Grosse, 1802. 8°.
Kayser I. p. 429.

170. 50 neue Charaden zur Unterhaltung fur die elegante Welt Wien, Rehm, 1803 8°. (l. c.)

171. Kabinet des Vergnugens. Eine Sammlung von Anekdoten, *Rathseln* etc. Prag 1803. 8°.
War in einem alteren Auctions-Cat.

172 **(Kortum,** Konr. Arnold, 1745—1824), Einfalle in frohen jugendlichen Stunden, im Kreise seiner Freunde. Vom Verfasser der Jobsiade. Essen, gedruckt b G. D. Badeker. 1803. 8°.
Darin 56 Rathsel in Versen, nebst Auflosungen.

173. Funfzig neue Charaden zur Unterhaltung fur die elegante Welt. Wien 1803. 8°.
Haydinger's Bibl. I, 2. no 81.

174 Funf und zwanzig neue Charaden zur Unterhaltung fur die elegante Welt. Ebd. 1803. 8°.
l c. no. 81 (Beibd.)

175. Lustig Lebendig, oder Der muntere Bettelstudent. Eine Sammlung (100) lustiger Historchen und Anekdoten, welche die bekannten Spassvogel *Hafner,* Theaterdichter, und *Prehauser,* Hanswurst in Wien, unter guten Freunden zu erzählen pflegten; nebst 100 *Rathseln* (Prosa u. Verse). (Vign) O. O. (Wien) 1803. 8°. (Im Besitze d. Geh. Hofraths Prof. Jos Kurschner in Stuttgart.)
Figurenreiches Titelkpf. (unsign, m. d Unterschr „Ich erzahle euch Wunderdinge"), Tit u. 66 S. (incl. Nebentit. u 1 Bl. Vorwort des ungenannten Verlegers). — S 61 ff „Ein hundert Rathseln".

176. 30 deutsche Charaden. Wien, Rehm, 1804. 8°.
Kayser I. p. 429.

177. Räthsel u. Charaden zum Nachdenken u. angenehmen Vergnügen. Danzig, Goldstamm, 1804. 8°.
Kayser IV.

178. Räthsel und Charaden für Jung und Alt. Samml. 1 (einz.?). Leipzig, Fleischer, 1804. 8°.
Meusel's in Coburg Leihbibl.-Cat. 1807. no. 10150.

179. Der lustige Gesellschafter in frohen Cirkeln; *Rathsel,* Scherzfragen, *Logogryphe, Charaden,* Kartenkunststucke, Trinksprüche etc. 2 Thle. 4. Aufl. Prima. O. J. (um 1805?). 12°. (M. 1 Ackermann, Cat. 243.)

180. Charaden oder Sylbenrathsel zur Unterhaltung. Leipzig 1805. 8°.
Kayser I. p. 429.

181. 475 neue auserlesene Rathsel fur Kinder. Nurnberg 1805. 8°. (8 Sgr Steinkopf, Stuttg., Cat. 121)

182. **Lustig's**, Vetter, Erheiterungen. Drollig, schnakisch, schnurrig, possirlich etc. Nebst einem *Anhange* von Namens- und Neujahrswunschen, ingleichen einer Sammlung von *Charaden* und deren Auflosungen. Neue Aufl. Leipzig, im Central-Comptoir fur Kunst, Literatur etc. in Commiss. O J. (um 1808?). 12°. 120 S.
Verlags-Anzeige — Ed I c. 1805?

183. Kleine Rathsel, ein Geschenk fur Kinder. Straubing, Heigl, 1808. 8°.
Kayser IV

184. Anekdoten, kleine Erzahlungen und *Rathsel.* Straubingen 1809. 8°. (In Munchen: L. eleg. m. 8°. 59.)

185. Das sinnreiche Buch, oder Charaden, Räthsel und Logogryphen auf alle Tage im Jahr Mit 1 Kupfer. Leipzig. O J. (um 1810?). 8°. (50 Pfg. G. Priewe, Berlin, Cat. 41.)

186. Agrionien. Taschenbuch f. 1811, hrsg. von *Th. Hell.* (365 *Rathsel* enthaltend.) Mit Kupfer v. *Ramberg.* Leipzig. 8°. (Ldpr. 2 ℛ) (M. 1 Erras, Fkft. a M., Cat 24)

187. **Lauffer**, G. N., Sammlung von mehr als 300 neuen Charaden. Carlsruhe 1811. 8°. (5 Sgr. Ludolph St. Goar, Fkft. a. M., Cat. 21.)

188. Deutsches Rathselbuch. Eine vollstandige Sammlung der besten deutschen Rathsel, Charaden und Logogryphen. Unterhaltungsbuch fur gebildete Gesellschaften. Bd 1 (einz.). Nebst 1 Heft Auflosungen. Halle u. Berlin, Waisenhaus-Buchhdlg., 1812. Gr. 8°.
Schmidt's in Dresden Leihbibl.-Cat 1819. p. 423, Auct Klemm no. 1090.

189. **Zuckschwerdt**, Fr., Sphinx und Harmonia oder Sammlung noch nirgends abgedruckter Rathsel, Charaden .... Berlin 1813. 8°. (In Berlin: Yd 3716.)

190. Charaden, Aufgaben u. Rathsel, dem geselligen Leben gewidmet. Breslau, W. G. Korn, 1815. 8°.
Kayser I. p 429.

191. **Funke**, J. J. (d. i. Ludw. Aug. Wilh. *Martell,* Dr. philos. u. Pfarrer zu Carsdorf bei Freiburg, geb. 2. Jan. 1782 zu Kothen, † nach 1832 zu Schildau), Karl der Tausendkunstler, oder angenehme Unterhaltungen fur die Jugend. (Auch m. d. Titel: Spielen wir heute nicht? Eine Sammlung einfacher und kunstlicher Belustigungen, *Rathsel,* Fabeln und Erzahlungen, Lieder und Gesellschaftsspiele.) 5. umgearb. Aufl. Leipzig 1815. 8°.
Rassmann p. 67.

192. — Dasselbe. 6. Aufl. Ebd. 1819. 8°. (l. c.)
193. **Gleim,** Emilie (d. i. Buchhandler Gottfr. *Basse),* Weihestunden froher Geselligkeit, eine Sammlung von Rathseln, Charaden und Logogryphen der besten Schriftstellei Deutschlands. Quedlinburg, Basse, 1816. 8°.
194. — Dasselbe, anon., tit.: Neuestes Gesellschaftsbuchlein fur frohe Zirkel. 5. Aufl. Ebd. 1821. 8°.
Rassmann, Pseud.-Lex. p 71.
195. Neueste Charadenlese, gesammelt auf den Gefilden des Witzes u. der Laune. Pesth, Müller, 1817. 8°.
Kayser I p 429.
196. Rathsel und Charaden zur Scharfung der Denkkraft fur die Jugend, auch zur Unterhaltung in geselligen Zirkeln Nurnberg, Campe, 1817. 8°. 140 S. (M. 1 Hebeile, Cat 74 S.)
197. Neueste Rathselsammlung, als Beitrag zur Unterhaltung und Uebung des Scharfsinnes. 2. Aufl. Pirna, Friese, 1819. 12°.
Kayser IV.
198. **Loclen, v.** (d. i. Wilh. *v. Colln*, Polizeisekretär zu Koblenz, geb. 179* zu Berlin), Die Sphinx der Deutschen; eine Sammlung von Räthseln und Charaden. Heft 1 (einz). Koblenz und Hadamar 1819. 8°.
Rassmann p. 110.
199. **Wolf,** J., 4000 Räthsel, Logogryphen, Charaden, Anagramme und Hyeroglyphen. (Theils deutsch, theils lateinisch.) 2 Abth., nebst 2 Heften Auflösungen. Freiburg, beim Verfasser. 1819. 8°. (M. 2 Heberle, Cat. 74 S.)
200. Der neue Erzahler .... Buch von Lesefrüchten .... Romane und Geschichten .... *Charaden* und *Räthsel* .... 2 Hefte. Aschersleben. O. J. (um 1820?). 8°. (In Berlin: Yw 8871. 1 vol.)
201. Räthsel, Charaden u. Logogryphen zur Uebung des Scharfsinnes für die Jugend. Nurnberg, Campe, 1821. 16°.
Kayser IV.
202. Neue Charaden, ein Beitrag zur gesellschaftlichen Unterhaltung. Nürnberg, Monath & Kussler. O. J. (1823). 8°.
Kayser I. p. 429.
203. **Ruhrmann an der Ruhr** (d. i. Fr. *Rautert*, geb. um 1788 zu Hattingen [Westfalen], † das. 23. Nov. 1858), Charadomanie, oder eine Portion mittelmässig u. schlecht gestimmter Wort-, Sylben und Buchstabenräthsel. Essen, Badeker, 1822. 8°.
Rassmann p. 153; Kayser I. p. 429,
204. Charaden- und Rathsel-Kranz, gewunden zum freundlichen Angebinde für Zirkel geselliger u. angenehmer Unterhaltung. Mit Vign. Magdeburg, Rubach, 1824. 16°. (50 Pfg. Erras, Frkft. a. M., Cat. 24.)
Kayser I. p. 429.
205. Unterhaltende Räthselspiele in Fragen u. Antworten, volksthümlich alt u. neu, gesammelt von *C. H. W.* Merseburg, Sonntag, 1824. 12°.
Kayser IV.

206. **Ebersperg,** Veilchenblatter, zur Erheiterung in truben, zur Unterhaltung in freien, zur Beschaftigung in mussigen Stunden. (Enth. in Abtheilung V: Charaden, Logogryphen und Räthsel.) Brunn 1825. 8°.
War in e. Munchener Leihbibl.-Cat.

207. **Frauenlob,** Furchtegott, und Rosamunde v. **Hochheim** (ps.), Poetisches Irrgartchen. Auswahl der sinnreichsten und zierlichsten Rathsel. Leipzig, Kayser, 1825. Gr. 12°.
Rassmann p. 62.

208. — Dasselbe, 2. Aufl., tit.: Rathselkranz. Eine Sammlung der sinnreichsten und zierlichsten Rathsel. Ebd. 1832. Gr. 12°. 7 Bog.
A. G. Schmidt, Gallerie deutscher pseud. Schriftst, p. 62.

209. **Hophthalmos,** Fr. (d. i. J. C F. *Haug*, 1761—1829), Charaden und Logogryphen. Stuttgart, Steinkopf. O. J. (um 1825?). 12°.
Kayser III p. 188.

210. **Hilarion** (ps.), Gesellschaftliche Belustigungen zu Scherz und Spass in Gesellschaften. Leipzig 1826. 8°.
Darin wohl auch Räthsel. — Rassmann p. 83.

211. **Helmann,** H. W. (d. i. Heinr. Wilh. *Lehmann*, Cand. theol. zu *** im Anhaltischen, geb. 13. Aug. 1803 zu Barby), Neue Charaden und Rathsel im poetischen Gewande, zur Unterhaltung geselliger Kreise. Halle 1827. 8°.
Rassmann p 81.

212. 475 neue auserlesene Rathsel fur Kinder zur angenehmen Unterhaltung. Neue Aufl. Nurnberg. O. J. (1827). Gr. 8°.
Kayser IV.

213. Turandot. Almanach des Räthselhaften von *Lotz* und *Topfer*. Hamburg 1827. 8°. (50 Pfg. Weller, Bautzen.)

214. 500 neue auserlesene Rathsel. 3. Aufl. Nurnberg 1828. Gr. 12°.
Kayser IV

215. **Schiereck,** Errathende Rechenkunst zur angenehmen Unterhaltung geselliger Zirkel etc. Koln 1828. 8°. (Ldpr. 1 ℛ) (M. 1 Heberle, Cat. 74 S.)

216. Charaden-Sammlung furs Jahr 1829. Braunsberg. Kl. 8°. (In Berlin: Yd 3741.)

217. **Frohmann,** E. (ps.), Jugendfreuden; eine Sammlung unterhaltender Kinderspiele ...., nebst .... *Anhange* von Erzahlungen, Gedichten und *Räthseln*. Neustadt a. d. Orla 1829. 8°.
Mit 3 Zeichnungen — Rassmann p. 66.

218. Räthsel und Charaden (in Versen). Ein Neujahrsgeschenk auf 1829. Konigsberg. Kl. 8°. (In Berlin: Yd 3743.)

219. Zweihundert der besten Rathsel, Charaden und Logogriphen, nebst deren Auflösungen. Als Anhang: 20 der beliebtesten Gesellschaftsspiele. Nordhausen, Fürst, 1829. Kl. 8°.

220. Sphynx (auch Sphinx). Ein Räthsel-Almanach auf 1830—35 (= 6 Jahrgg.). Herausg. von Dr. *Freimund Ohnesorgen* (d. i. *Ludw.* Frhr. *v. Falkenstein*, geb. 1762, † 1842). Berlin 1829

—35. (Jahrg. 1—2: Natorff & Comp.; 3—6: Krause) Verschied. Format. (In Berlin nur Jahrg. 2—6: 1831—35: Yd 3751.)
Jahrg. I: 1829 200 S. mit Titelkupfer. Kl. 12°. (32°?)
„ II: 1831. 10 Bog. mit Titelkupfer. Kl. 12°.
„ III: 1832. 19½ Bog. 16°.
„ IV: 1833. 19 Bog 16°
„ V: 1834. 25½ Bog. 16°
„ VI: 1835. 21½ Bog. 16°
Mit Beitragen von dem Pseud Sansfaçon — A G Schmidt, Gallerie deutscher pseud. Schriftst, p 147.

221. Ganz neues Rathselbuch, auch Pfanderspiel, und wie selbige aufgeloset werden können Neue Ausgabe. Berlin, Wolf. O. J. (um 1830?). 8°.
Kayser IV.

222. Neues Rathselbuch, oder kurzweilige Fragen und Antworten. Zum angenehmen Zeitvertrieb, als zweiter Theil des Buchs zum Todtlachen. München, Jaquet. O J. (um 1830?). 8°. (l. c)

223. Taschenbuch fur Rathselfreunde, oder neue Charaden und Homonymen von *J v Gnirnoc*. 2 Bdchn. Stettin 1830—31. 8°. (In Berlin: Yd 3748. 1 vol.)

224. Alles durch einander. Eine Sammlung komischer Briefe, Parodieen, Zeitungsannoncen, *Räthseln* und Spassen aller Art. 3 Bdchn. (= Heft 1—5). Berlin 1830—38. 8°. (Ebd.: 12 531.)

225. Dreisig (!) neue Charaden und Räthsel fur Liebhaber und Liebhaberinnen. Von *J. J. J. H—n*. Mainz, Florian Kupferberg, 1833. 8°. 32 S (In Darmstadt: E 5875.)

226. **Volkswitz,** Magister, Wallnüsse (eine Sammlung scherzhafter Räthselfragen) für Berliner Nussknacker. Erstes halbes Schock. Geschlagen und aufgelesen von —. Berlin, Grobenschutz und Seiler, 1833. 12°.
1 Bog. u. 1 illum. Steindruck. — A. G Schmidt p. 210.

227. Räthsel und Charaden zur Schärfung der Denkkraft für die Jugend. Nürnberg 1834. 8° (60 Pfg. Heberle, Koln, Cat. 74 S.; 40 Pfg. Weller, Bautzen.)

228. **Horowitz,** L. (ps.), Humoristisches Triumvirat, oder Witz, Frohsinn und Scherz auf einer Lustreise uber lachende Fluren. Eine Sammlung humoristischer Aufsätze, origineller Anekdoten, Fabeln, Allegorien, Calembourgs; nebst einigen *harten Nüssen für Räthselfreunde.* Leipzig, Geo. Wigand, 1835. Gr. 12°. 10 Bog.
A. G. Schmidt, Gallerie, p 95.

229. **(Moser,** J. G., 1796—1846.) Räthsel. Stuttgart 1836. 8°. (Ldpr. ¾ *Rt.*) (M. 1 Scheible, Cat. 218.)
Sehr reichhaltige und geschätzte Sammlung.

230. — 121 Räthsel von *J. G. M.* Neue Sammlung. Ebd. 1838. 8°. (In Berlin: Ah 4051. Sect. V. Bd. 3.) (40 Pfg. Erras, Frankfurt a. M., Cat. 24; 50 Pfg. Weller, Bautzen.)

231. **Roos,** Rich. (d. i. Carl Aug. *Engelhardt*, geb. 4. Febr. 1768 zu Dresden, † das. 28. Sept. 1834), Agrionien. Eine Sammlung von Charaden und Räthseln. Güstrow, Opitz & Frege, 1836. 8°.
6½ Bog. — A. G. Schmidt, Gallerie, p. 168.

232. Spiritus aus Feld-, Jagd- und andern Flaschen. Eine Sammlung charakteristischer Anekdoten und Erzahlungen aus dem Leben; nebst einer Auswahl von Aphorismen, Gedichten, *Charaden* und *Rathseln*. Von einem in den Ruhestand versetzten konigl. sachsischen Offizier. 1 — 2 Destillation. (2 Bdchn) Leipzig, Ludw. Schreck, 1837. 8°.
IV—103 u 119 S

233. **Lustig,** Bern Jun, Rathselkranz. Eine Auswahl des nach Inhalt und Form Gediegensten aus Zeitschriften und den meisten bis bis jetzt bestehenden Sammlungen von Rathseln, Charaden, Homonymen und Logogriphen. Ulm, Nubling, 1838. Gr. 12°. 12 Bog.
A G. Schmidt, Galleric, p 120.

234. Tandel-Blatter. Erheiternde und belehrende Tandeleien fur jeden Stand, jedes Alter und jede Zone. Von *Jocosus satiricus* (d. i. Joh. Chr. *Schneemann*, Expedient in der Kreis-Steuer-Einnahme in Dresden, und Herausgeber der Jugendzeitung). Tandeljahr 1—2 (cplt.?). Mit Vignetten Meissen, Goedsche, 1838 (—39). Gr. 4°.
Darin auch Rathsel. — I: 12 Nrn (à 1 Bog) (Beiblatt zur Jugendzeitung) II titulo· Tandelblätter. Humor und Satyre. Seifenblasen fur Scherz, Scharfsinn und Witz zur geselligen Erheiterung fur Lebenslustige. Dresden, Leipzig, literar. Museum; Meissen, Goedsche's Buchh. in Commiss. 1839 Gr. 4°. 24 Nrn. (à ½ Bg) — A. G. Schmidt, Galleric, p. 101.

235. Herr Immerlustig, oder unfehlbares Mittel zur Erregung des Lachens. Nebst . . . . *Charaden*. Munchen, E. A. Fleischmann, 1841. 8°. (In Munchen: L. eleg. misc. 8°. 452m.)

236. **Lützow,** K. v., Das Buchlein der Rathsel und Charaden. Rostock 1841. 8°. (50 Pfg. Scheible, Cat. 218.)

237. Das sinnreiche Buch, oder Charaden, Rathsel und Logogryphen auf alle Tage im Jahr. 2. Aufl. Leipzig. O. J. 12°. (M. 1. Heberle, Cat. 74 S.)
Mit Titelkupfer. — Ed. I. c. 1842?

238. **Feuerstein,** G., Taschenbuch fur Rathselfreunde. Stuttgart 1846. Kl. 8°. (Ldpr. 24 Sgr) (M. 1.20 Heberle, l. c.; M. 1.60 Koebner, Cat. 151.)

239. **Schall,** K., Reime und *Rathsel*. Herausg. von *A. Kahlert*. Breslau 1849. 8°. (Ldpr. 1 Rt) (M. 1.20 Koebner, schadh. Expl., Cat. 186; M. 1, Expl. ohne Titel, J. A. Stargardt, Cat. 161.)

240. **Naumann,** Ferd., Des Ruprechts goldene Nüsslein (Rathsel). Eingesammelt und der heiteren Kinderwelt dargebracht. Berlin. O. J. (um 1850?). 8°. (80 Pfg. Heberle, Cat. 74 S.)
Mit illum. Titelbild.

241. **Simrock,** Karl, Das deutsche Räthselbuch. Gesammelt von —. Frankf. O. J. (um 1850?). 8°. (M. 1 Heberle, l. c.)

242. **Ziehnert,** A., Der Räthselschmied. O. O. u. J. (um 1850?). 8°. (Ldpr. 18 Sgr) (50 Pfg. Erras, Cat. 24.)
Enth. 300 Rathsel mit Auflosungen.

243. **Bloch,** Eduard, Universal-Encyclopädie für Gesellschaft und Conversation. Album für gemüthliche Zirkel, im Gesellschaftszimmer, freier Natur, Concert- und Ballsaal. Grimma O. J. (1851). 12°. (10 *Sgr* Heberle, l. c.)
433 S. Darin auch Rathsel

244. Neues Räthsel-Buch, oder kurzweilige Fragen und Antworten Augsburg, Jaquet, 1851. 8°. (In München: L eleg. misc 850. no. 35.)

245. **Franklin von Ensfurt,** Magister (d. i. Karl *Enslin*), Neckräthselbuch .... Rathselfragen und Volksräthsel zur Lust und Lehr'.... Zusammengestellt durch —. Frankfurt am Main 1854. 12°. (In Berlin: Yc 3776.) (Ldpr. 16 Sgr.)

246. — Dasselbe. 2. Aufl. Ebd. 1856. 12°. (M. 1 Ackermann, Cat. 243.)

247. **Mises,** Dr. (d. i. Gust. Theod. *Fechner*, o. Prof. d. Physik a. d. Univers. Leipzig, geb. 19. April 1801 zu Gross-Sahrchen bei Muskau [Niederlausitz], † 1888 zu Leipzig), Räthselbuchlein 3. Aufl. Leipzig 1865. 12°. (Ldpr. $^1/_2$ *Mk*) (M. 1 Ackermann, l. c.)
Ed I. c. 1855 ?

248. **Prosch,** Ed., Sphinx. Rathsel-Gedichte. Berlin 1856. Kl. 8°. (In Berlin: Yd 3781.)

249. **Zeitz,** Joh., Das Chamaleon. Geschichte eines Preisräthsels, oder vollstandige Darlegung sammtlicher auf das Preisrathsel „Chamaleon" eingegangener Lösungen. Quedlinburg 1857. 8°. (Ebd.: Yd 3786.)
IV—130 S.

250. **Fremz,** Carl, Deutscher Rathselschatz. Gesammelt von —. Münster. O. J. (1859). Kl. 8°. (Ebd. Yd 3791.)

251. **Ruhkopf,** Julie, Rathselkranz. Glogau. O. J. (1861). 8° (In Breslau, Konigl. Bibl. Litt. Teut. I. 8° 345.)

252. **Mezger,** K. L. H., Deutscher Rathselschatz für Haus u. Schule. Heilbronn 1867. 8°. (M. 1 C. Winter, Dresden-A., Cat. 31.)

253. **Schäffer,** W., Neuer Rathselschatz. 693 Rathsel nebst Auflösungen. Neu-Ruppin 1870. 8°. (M. 1 Erras, Cat. 24.)

254. **Fischer,** Gust., Die Preisrathsel und Preisrichter des Rubezahl (Bresl. Zeitschrift). Eine Vertheidigung des *Humboldt*-Rathsels etc., nebst Lösung und Erlauterung. Breslau 1871. 8°. (In Breslau, Konigl. Bibl.: Litt. Teut. I. 8° 550.) (60 Pfg. Koebner, Cat. 151.)

255. **Hoffmann,** W. R., Grosser deutscher Räthselschatz, enthaltend mehr als 1600 Rathsel, Charaden, Kunststückchen etc. Stuttgart 1873. 8°. (Ldpr. M. 4.) (M. 2, Hlwbd., Heberle, Koln, Weihnachts-Cat. 1889.)
Mit zahlreichen Holzschnitten.

256. **Paul,** M. (d. i. *Möbius*), Sphinx. 100 Räthsel u. Charaden. Leipzig 1875. 16°. (75 Pfg. Kirchhoff & Wigand, Cat. 854.)

257. — Die neue Sphinx. 500 Räthsel. Ebd. 1877. 16°. (M. 1.25, l. c.)

258. Gereimte Rathsel aus dem Deutschen Reich. Berlin 1876. 8°. 480 S. (M. 1 G Priewe, R. Siebert, Berlin)
259. Aenigmatias. Neue Rathsel. Wien 1879. 12°. (Ldpr. M. 2.) (M. 1 Ackermann, Cat. 243)
260. **Corrodi,** Deutsche Reime und *Rathsel* in 36 Blattern. Glogau. O. J. (um 1880?). 4°. (M. 2 Paul Neubner, Koln, Cat. 20.)
261. **Knie,** Paul, Rathselschatz Sammlung von Rathseln und Aufgaben in 12 Banden (Heften). Breslau (Generalvertrieb Altbusserstr. 15). O. J. (um 1880?). 8°. (a Heft 30 Pfg. Jacobsohn, Breslau.)
262. Punktirbuch, Frag- und Antwortspiel, Blumensprache und *Rathsel*. 16. (?!) Aufl. O. O. u. J. (um 1880?). 8°. (50 Pfg. P Neubner, Cat 21.)
263. **Matz,** Rathselbuch, enthaltend 760 Rathsel. Leipzig 1883. 8°. (Ldpr. M. 1.20.) (80 Pfg L. Auer, Donauworth, Cat. 83.)
264 **Schück,** E., Das Buch der schonsten Rathsel. Sammlung von 320 Rathseln, Charaden, Rathselfragen und Aufgaben. Berlin, O. J. (um 1885?). 8°. (M. 1 P. Neubner, Cat. 21.)
265. Neuestes deutsches Rathsel-Buch Chemnitz. O. J. (um 1888?). 8°. (50 Pfg. P. Neubner, l. c.)
266. **Güll,** Friedr., Räthselstubchen. Sammlung sämmtlicher Original-Rathsel (um 1888?). (M. 1,50 Ldpr.) (65 Pfg. Levi, Stuttgart, Weihnachten 1889, ohne Orts- und Jahres-Angabe.)

### 3. Einige Bilder-Rathsel.

**(Rebus und Rebus-Form.)**

267. Der Gesauwidderische Pfaffen-Schwarm. Fliegendes Blatt in Kupferstich aus dem Anfange des XVII. Jahrh. (Periode des Winterkonigs *Friedrich V. v d. Pfalz*, um 1620.) Gr. Fol. 1 einseitig gedruckter Bog (M. 6 Heberle, Cat. 74 S.)
268. — Die Blinden aus Bohmen. Fliegendes Blatt in gleicher Ausfuhrung, aus demselben Zeitraum. Oben noch 2 besonders gestoch. Vorstellungen mit Jagd und Burg (Heidelberg?). Gr. Fol. (M. 5, etwas schadh. Expl., Heberle, l. c)
269 Eine Newe Rahterschafft. Fliegendes Blatt, in der Mitte Kupferstich: Figuren und eine Leiter, auf der das Geld aufsteigt. Oben 2- und unten 3-spaltig gesetztes *Gedicht* in Typendruck. Augspurg, bei *Dan. Mannasser,* Kupferstecher (1618). Gr. Fol. (M. 4, etwas schadh. Expl, Heberle, l. c.; M. 30 Rosenthal, München, Cat. 45.)
270. — Dasselbe, tit.: Newe Muntzlaitter. Fliegendes Blatt vom J. 1621, in Mitten Kupferstich: Vier Manner sehen zu, wie Geldstücke auf einer Leiter gen Himmel steigen. Oben 2- und unten 3-spaltig gesetztes *Gedicht* in Typendruck. Fol. (M. 18 Rosenthal, l. c.)

Unwesentlich verschiedene Darstellung der Münzleiter, aber die Reime ganz abweichend.

271. Geistliche Herzens-Einbildungen in 250 biblischen Figuren und Spruchen angedeutet, in Kupfer gebracht durch *H. G. Bodenehr.* Augstburg(!) 1685. Kl. qu.-Fol (Heberle's in Koln Juni-Auct. 1890. no. 371, stark gebr. u. defektes Expl.)

272. Geistliche Herzens-Einbildungen, zweimal 250 biblischer Figursprüchen. 2 Thle. Augsburg bei J. Chr Leopold. O. J. (um 1720). Quer-Fol. (2 ℛ℔ 20 ß*gr*, etwas beschmutztes Expl., Heberle, Cat. 74 V.)
Enth. 500 interessante in Kupfer gestoch. Bilderspruche.

273. Chinesische Rathsel, ein Spiel mit Kupfern. Deutsch u. französisch. 8 Nrn. (cplt.) in Futteral Wien 1781—1820 (sic). (Ldpr. 8 ℛ℔)
Kayser IV.

274. Neues chinesisches Räthselspiel für Kinder, in 24 bildlichen u. alphabetischen Darstellungen. Mit 7 Holztafelchen. Pirna, Friese. O. J. (um 1805?).
Kayser IV.

275. Das grosse chinesische Rathselspiel für die elegante Welt. 2 Ltrgn. (cplt.) mit je 50 Kpfrn. in Etui. Leipzig, Magazin f. Industrie, 1818. (Ldpr. 3 ℛ℔)
Kayser IV.

276. 100 deutsche Rebus. Wien. O. J. (um 1820?). 4°. (M. 1 Weller, Bautzen.)
Scheible offerirte im Cat. 218. no 669 für M 1: „50 Rathsel in Rebus-Form" (Ausschnitte aus Zeitschriften).

277. Drei Rathsel, in Figuren dargestellt. Ein Spiel fur Kinder. Wien (Müller). O. J. (um 1820?).
Kayser IV.

278. Wien, oder das Logogryphen-Spiel. Mit 36 Karten. Wien, Verlag von J. Bermann, Kunsthandler am Graben, zur gold. Krone Nr. 619. O. J. (um 1830?). (In Schuber.)
A. Einsle's in Wien Marz-Auction 1889. no 1277.

279. Rebus-Almanach. 1. (einz.) Jahrg. (52 Rebus aus d. Leipziger Illustr. Zeitung.) Leipzig 1845. 8°. (Ldpr. M. 3.) (M. 1, eleg. Hlwdb., A. Lehmann, Frankf. a. M., Cat. 80; M. 1.20. C. Winter, Dresden-A., Cat. 31.)

### 4. Lateinische, in Deutschland gedruckte Räthsel.

280. Flores aenigmatum latinorum. Blumenlese von 400 lateinischen Räthseln, Charaden, Logogryphen, Anagrammen etc., mit ihren Auflosungen. Im Anhange 200 Xenien. Gesammelt von Dr. *W. Binder.* Stuttgart 1857. 8°. (Ldpr. M. 1.20.) (80 Pfg. Neubner, Köln, Cat. 20; 50 Pfg. Levi, Stuttgart, Cat. 64.)
IV—143 pp.

281. **Wölfflin-Troll**, Joci monachorum. Ein Beitrag zur *mittel-lateinischen* Räthselliteratur.
Berliner Monatsberichte 1872.

282. **Paul,** M. (d. i *Mobius*), Silvula logogryphorum; 100 fremdsprachliche Rathsel. Leipzig 1881. 12°. (Ldpr. M. 1 50.) (80 Pfg. Ackermann; 75 Pfg. Kirchhoff & Wigand.)

* * *

283. **Lorichius,** Jo., Secundus († 1569), Aenigmatum libri III. Francof. 1528. 8°.

284. — Aenigmatum libri tres, recens conscripti, recogniti et aucti. Ibid. 1544 8°.

Cfr. Autographa Lutheri aliorumque (ed. Herm. v. d. Hardt). 3 pts. Brunsvig. 1690—93. 8°. I, 464.

285. — Ibid. 1545. 8°.

l. c. I 485 — Goedeke, 2 A., II. p. 92.

286. **Reusnerus,** Nic. (1545—1602). — Aenigmatographia, siue Sylloge Aenigmatum et griphorum conuiualium ex variis auctoribus collectorum. Ex recensione *Nic. Reusneri.* Francof. 1599. 12°. 357 pp. (In Berlin Xh 12 600; Bibl Diez. 8° 9031.) (M. 5, zus. mit *Lauterbach*, Fr., Aenigmata, ib. 1601, Max Harrwitz, Berlin, Cat. 14.)

287. — Editio II., recensenti *Nicolao Reusnero.* Ibid. E Collegio Musarum Paltheniarum. 1602 12°. 409 pp. (Ebd: Xh 12602; auch in Breslau, Konigl. Bibl.: Lat rec. I. 12°. 24 c. adnexo.)

Auch ein Druck ibid 1611 vorhanden? (Vgl Scheible, Cat 218, no. 660.)

288. **Heidfeldius,** Joh., Waltorffensis, Sphinx philosophica, promens et proponens erudita ac arguta ænigmata. Herbornae Nassov. 1600. 8°. (In Berlin Xh 12 620)

Heidfeld fehlt ganz bei Goedeke, 2. Aufl., unter Neulateinern.

289. — Renata ac renovata Sphinx philosophica .... Nunc ex secunda recensione accuratius adornata. Ibid. 1601. 8°. (Ebd.: Xh 12 621.)

Ed III—VI Ibid. 16**. 8°.

290. — Septimum renata ... Sphinx theol.-philosophica. Ibid. 1616. 8°. (Ebd.: Xh 12 627; auch in Zurich, Stadtbibl.: Y 353)

Ed VIII Ibid. 16**. 8°.

291 — Nonum renata .... Sphinx theol-philosophica; Edita in Illustri Herbornæâ, anno nostri, et fortassis ultimi seculi XXXI: supra Millesimum sexcentesimum. (1631.) 8°. (In Berlin: Xh 12 629.)

292. — Dasselbe, deutsch: Sphinx theologico-philosophica: Oder Theologischer und Philosophischer Zeitvertreiber, darinnen viel Gottselige, Kunstreiche, Schaffsinnige und lustige *Rätzel*, sampt andern schonen vnd nutzlichen Sachen, auss der allerbesten Authorum (sic) Schrifften auffgeloset werden etc. Franckf. 1621. 4°.

Mayer's Bibl. Nurnb 1839. p. 19; Hancke, Zurich, Cat. 94.

293. — — Ebd. 1624. 4°. (In Zurich, Stadtbibl.: Y 240.) (1 fl. Butsch, Angsb., Cat. 40, 1 fl. 80 xr. Wallishausser, Wien, Cat. 4.)

795 S. u Register Vieles in Reimen.

294. **Lauterbachius,** Jo. (1531—93), Aenigmata cum sylva logogriphorum *Nic. Reusneri.* Francof 1601. 12°.

295. — Ibid. 1602. 12⁰.
Goedeke, 2 A., II p 102.

296. — Aenigmata. Additis simul *Nic. Reusneri* Aenigmatis. S. l. MDCI. (1601) 12⁰. (In Breslau, Konigl. Bibl.: Lat. rec. I 12⁰ 24, Beibd.) (M 4., zus. mit *Reusneri* sylloge aenigmatum . . Francof. 1611 [?], Scheible, Cat. 218. no. 660)

297. **Forsterus,** Jo. (1576—1613). — Centuria prima selectissimorum juxta, et variae jucunditatis Aenigmatum. Autore *Joanne Forstero* Aurobachio, Poeta Caesario (!), SS Th candidato et Scholae Schnebergensis Rectore. Lipsiae 1602. 8⁰.
Goedeke II. p. 115.

298. **Masenius,** Jac (s. J., 1606—81), Speculum imaginum veritatis occultae, exhibens symbola, hieroglyphica, emblemata, *aenigmata* etc Coloniae 1714. 8⁰. (M. 3 Scheible, Cat. 218)

299. Catonis disticha moralia; *Symposii aenigmata;* Oweni epigrammata. Durchgehends mit deutschen Versen erklart von *L. Ch. Rühlen.* (Lat.-deutsch.) 2. Aufl. Zelle 1745. (Ed. I. 17** ?) 8⁰. (M. 1 Heberle, Cat. 74 S.)
S. auch weiter unten Heynatz.

300. **Schregerus,** Odilius (o. S. Ben., 1697—1774), Studiosus jovialis, seu auxilia ad jocose et honeste discurrendum Ed. VII (et postrema). Aug. Vindel. 1773. 8⁰. (2/3 ℛ Heberle, Cat. 74 V.; M. 1.50 Levi, Stuttgart.)
Ed. I. 1749. — Darin auch lat. u. deutsche Rathsel. — Weitere Ausg. s. bei Hayn, Bibl. Monacens. erot. et curiosa. Berlin 1889. p. 68. — Idem opus. Denuo compil. J. Tauber. Viennae 1846. 8⁰. (Karajan's Bibl. I. no. 6126.)
Rathsel wohl auch in dessen: „Lustig- und nutzlicher Zeitvertreiber". 6. Aufl. Munchen 1765. 8⁰ (12 Sgr. Heberle, Cat. 74 V.; M. 4 Paul Neubner, Koln, Cat. 24.) Weitere Ausg. s. bei Hayn, Bibl. Germanor. erot., 2 A. Leipzig 1885.

301. **Heynatz,** J. F. (1744—1809), Centum aenigmata vetera diu sub *Symposii* (s. ob.) poetae nomine circumlata, deinde a nonnullis tanquam symposium a *Lactantio* conscriptum edita. Francofurti ad Viadrum 1775. 8⁰. (M. 1.50 Scheible, Cat. 218.)
Fehlt bei Goedeke, 2. A.

NB! Die unzähligen deutschen und lateinischen Räthsel, Charaden, Logogryphen, Anagramme und Rebus, welche zerstreut in Gedicht-Sammlungen, Schwankbuchern, vermischten Schriften, Zeitschriften, Kalendern, Almanachen, Jahrmarktsschriften, Sammelwerken etc. stehen, konnen hier nur beiläufig erwahnt werden. Ein Menschenalter wurde kaum hinreichen, sie zu sammeln.

## II. Deutsche Loosbücher

(vom Ende des XV Jahrhunderts bis 1800)

1. **Sotzmann,** J. D. F. (1781—1866), Die Loosbucher des Mittelalters. Serapeum 1850. p. 81, 84, 1851. p. 306.

Die ersten *gedruckten* Loosbücher gingen von Italien aus: *Spirito,* Lorenzo, Sorte. Brixa, Boninus de Boninus, 1489. Fol. (Ebert

21618) — Franzos. Uebertragung Laurent *l'Esprit,* Le Passetemps des dez Ingenieusement compile pour responses de vingt questions par plusieurs coustumeement(!) faictes et desirees scauoire A Paris, par Guillaum le Noir, 1559. 4° 44 Bll. Mit vielen Holzschnitten. (M. 18, beschad. u defektes Expl., L Rosenthal, München, Cat. 45.) — Ueber Lorenzo Spirito vgl. auch *Fischart,* Dæmonomania, 1591, p. 97. — *Fanti,* Sigism, Ferrarese Triompho di fortuna [Con l'esposizione di Mercurio *Vanullo*] Vinegia, Agost. da Portese ad instanzia di Jacomo *Giunta,* 1526 nel mese di Genaro. Fol (M 350, gewaschenes u. etw. ausgeb Expl., Ludw. Rosenthal, Munchen, Cat 45.) 148 ff. Titre gr. en bois Grand nombre (environ 130) de figures sur bois. La *première* édition fort rare [inconnue a Panzer, Brunet, Graesse] d'un *livre de sort* fort singulier, contenant les réponses a 72 demandes, sur la vie des personnes qui font les questions. Ces reponses sont prétendues calculees par les regles de l'astrologie judiciaire. Le volume est presque tout en figures gr. en bois Voyez *Nagler,* Monogrammisten III no. 2809, et *Jackson-Chatto,* Treatise on wood engraving. (Vente Beckford, l'edition de 1527, M 460.)" Ejusd. Libro delle Sorti Mantova 1551. 4°. 38 Bll mit Holzschnitten. [Nicht bei Brunet und Graesse] (M. 40 Rosenthal, Cat. 45) — *Marcolino,* Franc. (da Forli), Le ingeniose sorti intitolate Giardino di pensieri. Venetia, Francesco Marcolino da Forli, 1550 Fol (M. 350, zu Anfang etw. fleckiges Expl., dessen S. 6—7 handschriftl. erganzt, in roth. Halbmaroquinbd., Rosenthal, l c.:) Ce livre singulier renferme differentes questions et les reponses qui se font par le moyen de *cartes à jouer,* dont toutes les chances sont figurees sur les pages, avec des explications en vers par L *Dolce.* Il est fort recherche a cause des nombreuses figures gravées en bois par Jos. *Porta* (Salviati) *Garfagnino* qui le décorent. Brunet III. p. 1408 — Ueber Marcolino s. auch *Friedlander,* G, Le sorti di Franc Marcolino da Forli Bibliograph. Notiz Berlin 1833. 8°. (8 Sgr. Heberle, Cat. 74 F.)

Ueber das gleichfalls aus Italien stammende Lotto folgen hier die Titel einiger selten gewordener Schriften: 1) La Sibilla lunare e planetaria, o sia lo scherzo della sorte nel bel giardino de' numeri. Data in luce da Tolomeo Portalibras Milano 1740. 8°. (Handbuchlein f Lottospieler; M 4 50, etw. fleck. u 1 Bl. schadh, Kirchhoff & Wigand, Cat 858) — 2) Traumbuch eines alten Einsiedlers, zum Nutzen derjenigen, welche im Lotto glucklich werden wollen Sammt dem Schlussel zum Lotto, oder allerneuestes entdecktes Geheimniss im Lotto zu gewinnen Aus dem uralten Manuscript eines genuesischen Astrologen Tyrol und Venedig Gedruckt in dem beruhmten Kloster W**. O. J (um 1750) 8°. (M. 5 Scheible, Cat 215) — 3) Anmerkungen uber die Zahlen-Lotterien. Stralsund 1768 8°. (M 1 G. Priewe, Berlin, Cat. 48. no 10) — 4) Chardon, Wohlmeinende Warnung an die sowol bei Tag als zu Nacht von der Lotterie traumende Phantasten, in deutschen Versen vorgetragen Frankf 1769 8°. (M. 1 Scheible, Cat. 215.) — 5) Das entdeckte Geheimniss der italienischen Zahlen-Lotterien oder sogen. Lotto di Genoua, nebst einer frei eroffneten caballistischen(!) Kunst, bei jeder Ziehung ein oder zwei Zahlen mit Gewissheit zu errathen Frankf. 1769 4°. 54 S. (M 3 L Rosenthal, Munchen, Cat 45. no 2173) — 6) Fragment einerPredigt uber die Lotto-Sucht u. deren verwustende Folgen beim Land-Volk. Gottingen 1780. (80 Pfg. P. Neubner, Koln, Ausschnitt.) — 7) Ueber das Lotto. Traumereyen eines Wachenden zum Aufwecken der Schlafenden O O. 1784. 8°. (M

1 20 Heberle, Koln, Weihnachts-Cat. 1889) — 8) Huyn, P N La theorie des jeux de hasard ou analyse du Krabs, du Passe-dix, de la Roulette, du Trente et Quarante, du Pharaon, du Bibri et du Lotto. S. l 1788. 8° (M 2 P. Neubner, Cat. 22. no. 1362.) — 9) Lotterie. Einrichtung der Zahlen- und Classen-Lotterie. (Abhandlung von 134 S. aus Krunitz's Encycl. Mit Tabellen Berlin 1788.) 8°. (M 2 Scheible, Cat 215.) — 10) Nuovo libro per servire di guido ai giuocatori del Lotto Venezia 1793. 8°. 552 pp (3 flor. S. Kende, Wien, Cat. 13/14. no 119) Seltenes Werk uber das Lotto, mit Spielmethoden, Tabellen etc. — 11) Lotto-Tarif oder Verzeichniss des Preises der Ambi und Terni. Wien, Kameral-Lottodruckerey, 1798. 8° (A. Einsle's in Wien 46. Auct., Novbr. 1887.) — 12) Steinhofer, J, Entdecktes Geheimniss, glucklich im Lotto zu spielen, durch Beispiele erlautert und bewiesen. Wien. O. J. 8°. 23 S. (40 Pfg. K Siegismund, Berlin, Cat. 8) — 13) Die egyptische Lotterie, Ein Gesellschaftsspiel. Mit 1 grossen u. 6 kleinen color. Tafeln Wien, Verlag von J. Bermann, Kunsthandler am Graben, zur gold. Krone Nr. 619. O J. (um 1830?) In Schuber. (A. Einsle's in Wien 51. Auct., Marz 1889, no. 1266)

2. Lied ohne Titel. (Loos- und Wurfelbüchlein) *Am Ende:* Gedrugt czu Augfpurg | von Joh'es Blaubirer. O. J. (um 1485). 8°. 8 Bll. (In Wien das *einzige bekannte* Expl., fruher im Besitz des † Feldzeugmeisters v. Hauslab.)

Neben jeder der 56 Strophen befinden sich 3 *Würfel* in Holzschnitt, in veranderten Lagen. — Weller, Annalen I., p 490.

(D)en liebstē puln dē du hast erkorn
Da ist deyn treu an v'lorn
Wie fruntlich er gen dir tut
Im gibt ein andre hohen mut
Du hast in lieb vñ er dich nicht
Wie vil er dir d' lieb v'gicht etc

3. — Dasselbe. Tauschend nachgeahmtes *Facsimile* auf Pergament. Augsburg, F. Busch, 1862. 8°. (M. 60 Butsch, Cat. 118.)
4. — — Gewohnliche Druck-Ausgabe. 8°. (8 frcs. Rudolphi & Klemm, Zurich; M. 4 50 Koebner, Breslau; M. 4 Rosenthal, Munchen.)
5. **Reynmann,** Leonh, (Loos- oder Wahrsagebuch.)

Welcher woll sein leyb vnnd leben
Fürsehen vnd bewarn eben
Auch allem vngluck entrynnen
Substantz hab vnd gut gewynnen
Glori lob vnd Er erlauffen
Der solle diss buchlin kauffen
Das weyset jn die rechte strass
Zu gluck vnnd hayl on vnderlass
Nach naigung vnd einfluss der stern
Was nutzlich ist, leyb gut vnd ern

Nürnberg, durch Friderich *Peypus*, 1515. 4°. 42 Bll. (M. 60 Albert Cohn, Berlin, Cat. 162. [1884.] no. 1157:)

Ein hochst merkwurdiges Buch, in Prosa und Versen, von grösster Seltenheit. Uns (A. Cohn) ist nur Kuppitsch's Exemplar bekannt, welches 1847 nach England kam. Was Graesse, Trésor VI, p. 99 citirt, ist nur ein Fragment von 6 Blatt.

Die Rückseite des Titelblattes füllt in ganzer Blattgrosse ein figurenreicher Holzschnitt von hervorragender Schonheit, den man versucht wäre Alb. Dürer zuzuschreiben, zumal die vier blasenden Windeshaupter, die den Thierkreis um-

geben, an diejenigen des Meisters erinnern, welche Passavant unter No. 201 und 202 beschreibt Der Band enthalt ferner 3 Tafeln „Instrument des Monds" und der Sonne

6. — Dasselbe. Augspurg, Mich. Manger. O J. (c. 1580) 8°.
Mit Holzschnitt Wenig Prosa. — Weller I p. 336 (nach Lempertz, Bibl germ. no. 664).

7. **Loosbuch von 1529.** Beginnt ohne Titel: Dem wurdt gross weissheyt gerechnet zu Der innerlich erkennen thu Sich selb. Hie magsts vergebens lern, Den weissagern nit darffest fern Nachlauffē, Frag dein nachpurn drum Die nachsten drei, wilts in einr Sum Erfarn, Oder wurff hie ein schantz Mit würfflen drei, Diss Taflin gantz Zeygt alle wurff, vnd findst dabei An welchem blat es geschriben sei. *Am Schluss:* Zu Strassburg M. D. XXIX. (1529.) 4°. 8 Bll. (In Berlin; aus Heyse's Bücherschatz no. 1969.)
Goedeke, 2 A, II p. 461

8. (**Vogtherr**, Heinr., d. Aelt., geb 1490, 1524 Maler zu Wimpfen, 1537 Drucker zu Strassburg. Der *jungere* Heinr. V, 1513 geb, arbeitete mit dem alteren 1537 gemeinschaftlich) Eyn schone Vnd Gotselige kurtzweil, eines Christlichen Lossbuchs, nach ordnung eines Alphabets oder A. B. C. In *reimen* gestelt, darinnen man der wunderbaren Kreften GOttes sampt gantzen Christlichen Leben jedes Buchstabens Art vnd Inhalt nach berichtet wurd, vor nie gesehen, um Geistlicher Bessrung willen, zu mussiger Kurtzweil an den Tag gegeben. Gedicht vnd Gedruckt zu Strassburg von Heynrichen Vogtherren. 1539. Fol. (In Berlin [aus Heyse no. 102], Donaueschingen, Göttingen und Schaffhausen, Mn.-Bibl)
Vgl. Serapeum 1850. p 79. Ueber Vogtherr s Heller, Jos., Geschichte der Holzschneidekunst. Bamb. 1823 S. 92. — Weller II, 378; Goedeke, 2. A., II. p. 179.

9. (Loosbuch.) EIn Schone Vnnd | fast schimpfliche kurtzweil, so durch umbtreiben ey | ner scheiben, Alten vnd Jungen, mann vnnd weiblichen personen· Auch | den Züchtigen Junckfrawen, zů traurigen zeitten | vil lacheriger | vnd schimpflicher spruch vñ furbildtnussen furbringet, den menschen kurtzweil zů machen, vnd die traurigen schlaferigen | gemüter, widerumb zů lachenden frey | den zů bewegen vnnd erweck | en. Vmb kurtzweil | an tage ge | geben. M D. XXXIX. *Am Schluss:* Getruckt zů Strassburg, Im Jar als man | zalt nach Christi vnsers herrn geburt. | M D.XXXIX. (1539.) Fol. 48 Bll. (In Berlin.)
Goedeke, 2. A., II. p 461.

10. Kartenlossbuch. Darinnen auss H. schrifft vil laster gestrafft, vnd heilsamer leeren angezeigt werden. Jederman zur kurtzweil, nutz vnd frumen in diese form vnd reymen gestelt. Zu Strassburg beim M. Jacob Kammer Lander. *Am Schlusse* · 1543. 4°. 40 Bll. (In Wolfenbüttel.)
Fischart, Dæmonom. 1581, p. 181; 1586, p 178, Serapeum 1851. p. 306, Weller, Annal II. p. 378.

11. (**Pambst**, Paul, o. Praemonst.) LOossbûch, zů ehren der Rò- | mischen, Vngerischen vnnd Bohe- | mischen Konigin Mit Rom Königklicher Maiestat fleiheyt. M. D. XLVI. (1546) *Am Ende:* Paul Pambst Premonstratens professs Getruckt zu Strassburg, bey Balthassar Beck. Fol (In Berlin, Dresden, Göttingen, Nurnb. [German Mus.], Wolfenb. [148. 3 Quodl. Fol] und Zurich) (M. 60, wasserfl. Expl., A. Bielefeld, Carlsruhe, Cat. 64; M. 225, vortreffl. Expl. mit guten Abdrucken, Jos Baer, Frankf. a. M, Anz. 365. [1886]; M 300, wenig wasserfl. Expl, Ludw. Rosenthal, München, Cat. 45; M. 145, etwas wasserfl Expl im 1 Einband, Bl. M. in photolithogr. Facsimile, K. J. Trubner, Strassb, Cat 52.)
    Ganz in Reimen, welche die verschiedenen Würfe des Würfels deuten. Titelbl mit grossem (Reichs-)Wappen und 72 Bll. = 144 gez. Fol-Seiten. Mit c. 120 vorzuglichen und sehr merkwurdigen grossen Holzschnitten von H Vogtherr u A. — Serapeum 1850 Vgl Fischart Dæmonom. 1591, p. 57 uber Spirito, Pambst und Wickram (s. folgende Nr); Serapeum 1850 p. 81, Weller, Annal. II. p. 378; Goedeke, 2. A., II. p 461 no. 5.
12. **Wickram**, Georg (von Colmar, bluhte um 1540—60) [W's Vater † 1508] — Das Weltlich Lossbuch *Jorg Wickram* von Colmar. Strassburg 1557. 4°. (In Berlin.)
    S. d. vorige Nr, Anmerk.
13. — Ebend. 1559. 4°. (Ebd.)
14. — Dasselbe, fur Manner, Frawen, Junggesellen vnd Jungfrawen. Mulhusen im obern Elsass, durch Peter Schmid. 1560. 4°. (Ebd., aus Heyse no. 1910.)
    Mit Seiten Einfassungen und 46 Holzschnitten' — Bratring's Bibl. Berlin 1832. p 24
15. — — Ebd. 1564. 4°. (In Göttingen: Poet. 2504.)
    Goedeke, 2 A, II. p. 461
16. — Kurtzweiliges Loos- oder Dreh-Buchlein. O O u. J. (um 1570). 8°.
    Mit Holzschnitten. — Kuppitsch' Collection. Halle 1846.
17. — Das Gluckraht (') oder Weltlich Lossbuch. Franckfurt a. M. 1589. 8°.
    Weller II, p. 378.
18. (—) Das Weltlich Lossbuch. Franckfurt, Nicol. Basse, 1592 8°.
    Clessius II, 291; Draudius p. 427
19. — Gluckradt oder Weltlich Lossbuch. Strassburg, Anton Bertram, 1594. 8°. (In Wolfenbüttel.)
    Goedeke, 2 A., II. p. 461. — Draudius p. 427 hat d. Jahrz. 1593
20. — Das Weltlich Lossbuch. Leipzig 1606. 8°.
    Citirt Juhus Krone (nach Feuerlein).
21. — — Magdeburg, bey Johann Francken. 1611. 8°.
    Latomus' Frkf. Fasten-Mess-Verz 1611. D 4ª.
22. — — Leipzig, bey Nicol. Nerlich 8°.
    Frkft Fast.-Mess-Verz. 1626. H 3ᵇ
23. (Loosbuch.) Nurnberg, Val. Newber. O. J. (um 1560). 4°. 24 Bll. (In Berlin, aus Heyse no. 1911; Titelbl. fehlt.)
    Serapeum 1850. p. 84.

24. Der Mannen- Frauwen- Junggesellen- vnd Jungfern-Cukel. Getruckt zů Mulhusen im obern Elsass, durch Peter Schmid. O. J. (um 1560). 4°. 60 Bll. (In Wolfenbuttel.)
Goedeke, 2 A, II p 161

25. **Staude,** M Jonas. — Biblisch Gluckbuch von belohnung der Gottseligkeit vnd straffe der Sunde, allen Christlichen Standen nutzlich vnd lustig zu lesen. Durch M. *Jonam Stauden* (Pfarher zu S. Nicolaus zu Stralsundt) Dreh vmb vnd hor was man dir sag . . . Gryphswaldt. Gedrucket durch Augustin Ferber. Anno M. D. LXXXII. (1582.) 4°. (In Gottingen)
In Versen 40 Bll. — Goedeke, 2 A, II p 461.

26. Ein gar kurtzweilich Lossbuch, darinnen mancherley frag vonn allerley Thieren vnnd Vogeln verzeignet sein. Collen 1586. 4°.
Mit 89 Holzschnitten — Kuppitsch' collection no. 2636 — Fruhere Ausg. Mulhausen 1584 4° (Weller I, 341, ohne Quellen-Angabe)

27. **Heupoldi,** Bernhardi, kunstlich, lustig Lossbuchlein, sampt einer angehenckten Tafel von Traumen, darinnen zuerkundigen, was auff jeden Tag die Traum zubedeuten Franckf. 1595. 8°.
Clessius II, p 272.

28. **Tritthemius,** Des Abts Joh. (1462—1516), Philosophia naturalis de Geomantia. Eine . . . Kunst durch Sand oder in Erden gebrauchender Dupffelung als durch *Lossspielungen* erkundigte Fragen Strassburg 1609. 8°. (In Breslau, Konigl. Bibl.: Phys. IV. 8°. 458h.)

29. **Welper,** Eberh, Glücks-Rad, durch welches man nach Astrologischer Art auf unterschiedliche Fragen, so den zwolff himmlischen Hausern nach abgetheilet sind, eine Antwort finden kan, was einem darauf Gluckliches oder Widerwartiges begegnen wird O. J. 1729. 8°. (M. 3, letztes Bl beschad., Caspar Haugg, Augsb, Cat. 110.)
Von demselben Autor (schrieb im 1 Viertel d. XVII Jahrh) hat man v. J 1619 Observationes astronomicae et predictiones astrologicae, genommen aus dem Stand vnd Lauff des 1618 erschienenen grossen Cometen. Strassburg, Ch. v d Heyden, 1619. 4°. (M. 225 Rosenthal, Cat. 45.)

Hier sei noch ein lateinisches Loosbuch eines Niederlanders erwahnt Jo. Sturmii Mechlin. ludus fortunae ad recreandam societatem. Lovanii 1633. 4°. 192 pp. (2 ℳ 15 Sgr Heberle, Coln, Cat. 74 F. no 424) R Chalon in seiner Beschreibung dieses seltenen Loosbuchs (Bulletin du bibliophile belge I. 147—149) hat ubersehen, dass die 21 mit Stadtenamen bezeichneten Tabellen fur den Nachweis der mit 2 Wurfeln geworfenen Zahlen eingerichtet sind. Der Verfasser, Prof. zu Lowen, heirathete, wurde nach dem Tode seiner Frau Canonicus zu Cambray und starb im 91. Jahre.

30. (**Rennemann,** A) Glucks-Radlin, darinnen gleich in einem scharpffen Crystallinen Augen- und Blenn-Spiegel Mann und Fraw, Junggesell und Jungfraw ihr Fortun erforschen konnen. Mit 5 Kupfertafeln. Braunschweig 1650. 4°.
Laut Vorrede ist dieses hochst seltene Buch „Auf anersuchen einer hohen Damen im Bratter an der Thonaw (bei Wien) communicirt worden". — Hayn, 2. A., S. 96.

31. Glucks-Radlein, oder Warsagungs-Büchlein, darinnen Mannss- und Weibs-Personen, Junggesellen und Jungfrauen, uff ihre Frage und Gewissen(!), durch geringen *Wurffel-Wurff*, gewisse Antwort erlangen konnen. Gedruckt im J. 1650. O. O. Quer-8°.
Kirchhoff & Wigand, Leipzig, Cat. 833. no 1333: Beibd

32. Glucks-Rädlin, darinnen unter sonderbaren Fragen vor Mann, Fraw, Jungfraw etc Ihr Fortun hierin artlichen erforschen, ersehen und finden konnen. Franckf a. M., M. Merians Erben, 1660. 4°. (1 ℳ 5 Sgr., fleckiges Expl mit vollem Rand, Heberle, Cat. 74 F., jetzt theurer!)
Loosbuch mit 2 Wurfeln zu brauchen. 30 S. Text, 5 grosse Kupfertafeln u Titelkupfer.

33. Sortilegium, oder kurtzweilig Lossbuchlein. Guben, b. Christoff Jacob Gruber.
Ostet-Mess-Verz. 1668. F 3ª (ohne Formatsangabe)

34 **Sperusii** Schlaff-Vertreiber oder *Würffel*-Spiel. 8°.
Cat Chrn Kirchneri. Lips. 1668 4°. Bl. H 3, (ohne alle nahere Angabe) Vgl. no 37.

35 (Gänsespiel.) 3 Personen am Spieltisch sitzend, darum das Spielbrett mit den Nummern u den einzelnen Treffern. Unten kurze Erklarung des Spiels Man soll *zween Wurffel* nehmen und werffen, wer anfange, und dann melden, was oder wie viel es gelte. Wer 6. 3. wirfft, kompt auf 26. Wer auff eine Gans wirfft, zehlt immer fort, noch soviel als er geworffen hat, etc. O. O. u J. (um 1680?). *Einblattdruck* Qu.-Fol. (M. 10 Ludw. Rosenthal, München, Cat 45. no. 2172.)

36. **Eschenloher**, W., sacer fortunae globus. Geistliche Gluckskugel. Augspurg 1693. 8°. (1 ℳ, etwas schadh. Expl., Heberle, Cat. 74 F.; jetzt theurer!)
486 S Wie die alten Loosbucher eingerichtet, auf 24 Fragen durch Wurfel Antworten zu finden

37. Der Schlaff-Vertreiber, Das ist: Ein gantz neues *Würffel-Spiel*, Durch drey und zwantzig Titul abgetheilet, Worinnen *zwölff Sibillen*, nach *zney Wurffel-Augen*, auff iedem Glucksrade ihr Warsagen zu verstehen geben. Auff lustiger Gesellschafft gehalten in Schimpff und Schertz zur Kurtzweil beschrieben Durch Einen Liebhaber hofflichen Schertzes etc.
In Lust- und Spiel-Hauss, Das Zeit kurtzende, .... Kunstburg. O. J. (um 1695). Gr. 8°. Zimmer 4, oder S. 361—580. Mit Figuren. (In Berlin.)

38. Das Sitten-lehrende Würffel-Spiel in Frag und Antwort zur Lust u. Zeitvertreib. Nürnberg 1695. 4°.
Ambr. Haude's Cat. Berl. 1724. p 268.

39. Die losende Welt, oder ohnpartheiliches Register und SPECIFICATION aller der Gewinste(!), welche aus der jüngst aufgerichteten, und in der groſſen Stadt Cosmopolis vollzogener(!) *Stats-Lotterie*, Jedem unter den jetztregirenden Hohen Christlichen- und Unchristlichen Potentaten, Fürsten, Republiquen und Freyen Stadten durch Loss(!) zugefallen, der curiosen Welt .... com-

municiret COSMOPOLIS Im Jahr, da man zu Regensburg lauter neue Calender machte (um 1698). 8° (M. 1 Heberle, Cat. 74 O; M 1 Gust. Klaunig, Cassel, Cat 58.)

Tit, 3 Bll. Vorr 105 S. Vieles in Reimen. Die Gewinne natuilich fingirt!

40 **Wucherer,** J F., Meditationes de eo, quod justum est circa lottarias. 4. Jenae 1715. 4° (M 1.50 Kirchhoff & Wigand, Cat. 858. no. 436)

41. Der wahrsagende Mercurius: Oder das gantz neuvermehrte Gluckes-Buchlein fur das männliche und weibliche Geschlecht, worinnen uber hundeit Fragen von alleihand Begebenheiten enthalten, und nach dem *Fall dreyer Wurffel* beantwortet werden. Nurnberg 1717. 4°. (In München)

Mit Titelkupfer. — Hayn, Bibl erot, 2. A., S 195.

42. — Dasselbe Ebend. 1770 4°. (l. c.)

43. Naturliches Zaubei-Buch, oder neueroffneter Spielplatz iarer Künste, in welchem nicht allein alle Taschen-Spielei-Kunste, sondern auch die gebrauchlichen Karten, *Wurffel,* Billard .... Spiele erlautert werden. Mit Abbildgn Nurnberg 1740. 8°.

Haydinger's Bibl II. no 1673 — Mit der Firma Nurnberg, J Hoffmann's sel. Erb., 8, schon im O.-M.-V. 1718 auf Bl G 4b erwähnt (mit etwas abweichendem Titel, z B. „Spiel-Plan")

44. Ein schön ganz neu erfundenes Lust-, Schertz- und *Wurfel*-Buchlein, für die Jungfrauen, Frauen, Mägde .... Ganz neu gedruckt (um 1720?). 8°. (In Berlin: Technol. spec.) (27 xr. Scheible in einem alten Cat.)

45. Von Schatzgraben, *Glucks-Buden,* Spielen u. Spiritu Familiari. (In: *Zipfel,* Heinr., Civil- u. Criminal-Handel, bestehend in 5 Tractaten .... Mit Portrat. Franckfurt u. Leipzig 1720. 4°. Tractat no. 5.) (Zipfel cplt. m. dess. Tractat von Banquerottiern, M. 6, L. Rosenthal, Munchen, Cat. 45. no. 1353)

46. **Frölich,** J. M, Der unpartheyische Wahrsager-Geist, welcher nach dem Auswurff zweier *Wurffel* uber 200 Fragen eine Antwort ertheilet. Franckf. 1723. 4°. (M. 4 20, schadhaftes Expl., Rosenthal, Cat. 45.)

47. Gluckstopf. — Hier wird ein *doppelter Glückstopf* sein, ihr Jungfern waget brav darein, dieweil die Ziffer euch verspricht, was ihr einmal fur Männer kriegt; will auch der erst nichts gutes pfeifen, so müsst ihr in den andern greifen. O. O. 1749. 12°.

In Versen. 7 Bogen — Hayn, 2 A., S 96.

48. Die Wahrheit ohne Hembde, oder der aufrichtige Wahrsager, mit Zwölf Augen weniger Eins, in geliebter Kürze dargestellt von einem Liebhaber der Verschwiegenheit. O. O. Gedruckt im Schaltjahre (um 1750). 8°.

Wurfel-Loosbuch in stellenw. sehr derben Reimen. XI—77 S. — Hayn, 2 A., S. 336.

49. Eine neue Lotterie, wormit sich tugendhafftes Frauenzimmer und

ehr-Liebende Manns-bilder die Zeit honet(!) vertreiben konnen. Augspurg 1755. 8⁰

In Reimen. Mit 8 in den Text eingedr. Kupfern — Karajan's Bibl. I Leipzig 1875 no 1189, Hayn, Bibl erot, 2. A., p 174.

50. Kurzweiliges *Würfelspiel,* das mit 2 Wurfeln muss geworfen werden. O. O. u. J. (um 1765?). 8⁰.

In Versen 8 Bll. — Cat. Meissner. III. p. 566.

51. Stechbüchlein fur die Jungferen(!) und Stechbüchlein für Junggesellen. Nurnberg. O. J. (um 1770?). Quer-8⁰. (12 ℊr Heberle, Cat. 74 O)

In Reimen.

52. Loosbüchlein fur die Jungfrauen, verfasst, gedruckt in jenem Jahr, wo Jungfrauschaft recht schatzbar war. Zug. O. J. (um 1790) 8⁰. (4 fl. 50 c. W. Hausknecht, St. Gallen, Cat. 61, mit dem folg. als Beibd)

53. Loosbuchlein fur die Knaben. O. O. u. J. (um 1790). 8⁰. (l. c)

54. Stechbüchlein für die Junggesellen. In Poesie. Gedruckt 1800 stehet hinten und vor(!). O. O. 8⁰. (3 fr. W. Hausknecht, Cat. 61.)

## III. Tranchirbücher

(seit Anfang des XVII Jahrhunderts)

1. **Procacchi,** Giac. — Tıncier- oder Vorlege-Buch. Wie allerhand gebratene vnd gesottene Speise uff furstliche vnd andere Taffeln getragen werden mogen, vor dessen von *Giov. Procacchi* In Italianischer Sprach beschrieben. Leipzig, Henning Gross, 1620 Fol. (In Breslau, Konigl. Bibl. Cameral. II., fol. 83.) (3 1/3 ℛ Hebeıle, Cat. 74 C; jetzt theurer!)

Mit 17 Kupfern Auf dem Titel ein Gastmahl, radirt von Andr. Bretschneider. (Vgl. Nagler.)

Wie die Loosbucher, so nahmen auch die Tranchirbücher ihren Ausgang aus Italien Cervio, Vincenzo, Il Trınciante di Messer —, ampl. et a perfett. ridotto dal Cav Fusoritto da Narnı, gi'a trınc del Card. Farnese e Card. Mont'alto, agg. il mastro di casa. Roma 1593. 4⁰. (2 2/3 ℛ Heberle, Cat. 74 C: Ouvrage curieux, avec quelques gravures sur bois. — 20 frcs. Riva, édit. de Venise.) — Scappi, Bart (Koch des Papstes Pius V), Dell'arte del cuoco, del Trınciante, e mastro di Casa (c 1620?). 8⁰. Mit 27 Kupfern. (Tafel-Utensilien, Kochgeschirre, Instrumente, die verschiedenen Hantierungen beim Kochen, Tafeldecken, Auftragen etc) (Herm. Bergmann's Bibl. Wien 1887, A. Einsle's in Wien 44. [März-]Auct. 1889. no. 2736, mit Cervio als Beibd.)

2. **(Giegher,** Matthias, aus Moosburg in Oberbayern), Trincier-Büchlein, d. i. eine Anweisung, wie man nach italienischer Manier allerhand Speisen zuschneiden und vorlegen kann: erstlich zu Padua in ital. Sprach getruckt. ıtzo aber zu Konigsberg in Pr. bey Peter Händel, Buchhandleren daselbst, zu bekommen. Mit 36 Kupfertafeln. Danzig 1639. Quer-8⁰. (2 ℛ 5 ℊr, Expl. ohne Tafel 2, Theod. Bertling, Danzig, Cat. 60; jetzt theurer!)

Uebersetzung von Abtheilung 3 des folgenden italienischen Originals: Giegher, M., Li tre Trattati | di Messer Mattia Giegher | Bavaro di Mosburc, | trinciante dell' ill^ma Natione | Alemanna in Padova.

Nel primo si mostra il modo di piegare Salviette e Tovaglie, e d'apparecchiare una Tavola con galanteria Nel secondo, intitolato lo Scalco, s'insegna oltr'al conoscere le stagioni di tutte le cose che si mangiano, la maniera di mettere in tavola le vivande. Nel terzo, detto il Trinciante, s'insegna il modo di trinciare ogni sorta di vivande. Padova, P Frambotto, 1639. 4°. (126 fl etwas wasserfl. Expl, Auction Graf v. Mohi. Wien 1886. no. 463) Ein hochst interessantes Tranchir- und Servirbuch Der 1 Theil behandelt das Serviettenfalten m. Portr u 6 Kupfern, der 2. Theil das Decken des Tisches m. 4 Kupfern, und der 3. Theil das Tranchiren m 37 Kupfern — M 18 Scheible, Cat 216: Opera curiosa e molto rara Con ritratto e 48 tavole)

3 **(Harsdörffer,** Geo. Phil., 1607—58) Neues Trincir-Buchlein, wie man nach rechter Italianischer Art und Manier allerhand Speisen zierlich verschneiden(!) und hoflich vorlegen soll. Alles mit schonen Kupfern gezieret. Nurnberg, Paulus Furst, 1642. Kl. 4°. (1 fl. 48 xr., etwas wasserfl Expl., Beck, Nordl., Cat. 116.)

4. (—) Tiincir-Buch. Benebens 24 Gast- und Tischfragen. 4 Thle. u. Reg. Mit vielen Kupfern. Ebend. 1652. Quer-4°. (2 ℳ Möllinger, Breslau, Cat 3 [c. 1855])

5. (—) Vollstandiges und von neuem vermehrtes Trincir-Buch. Handlend: I. Von den(!) Tafeldecken. II. Von Zerschneidung und Vorlegung der Speisen. III. Von rechter Zeitigung aller Mundkoste. IV. Von den Schaugerichten. V. 25 Gast- oder Tischfragen. Nach Italienischer Hofart mit Fleiss beschrieben. Mit Kupfern. Ebd. 1657. Quer-8°. (In Breslau, Konigl. Bibl.: Cameral. II. 8° 1241.)

Haydinger's Bibl. II. no. 1639

6. (—) Vollstandiges und von neuem vermehrtes Trincir-Buch, handlend von dem Tafeldecken, von Zerschneidung und Vorlegung der Speisen, von rechter Zeitigung aller Mundkoste, von den Schaugerichten und denckwurdigen Bancketen, 25 Gast- und Tischfragen. 5 Thle. (in 1 Bde). Mit 73 Kupfertafeln. Ebd. 1665. Quer-8°. (M 20, gut erhalt. Expl, Otto Harrassowitz, Leipzig, Cat. 72:)

Eins der interessantesten Kochbücher Der 4 Theil ist besonders merkwurdig. Von den Schauspielen nach den Gastereyen, Erzehlung der vornehmsten Bancketen, so zu unserer Vater Zeiten und unseren Zeiten gehalten worden etc Am Schluss Der Gotter Blumenmahl, ein dramat. Gedicht (Fehlt bei Goedeke, 2. A.)

7. **Klett** [od Klette], Andr. (von Zwickau, stud. jur.), Neues Tranchirbuchlein. Wie man nach rechter Art allerhand Speisen ordentlich auff die Tafel setzen etc. soll. Alles mit 23 schonen Kupfern beigebracht. Jena 1657. Quer-4°. (1 fl. 30 xr. Beck, Cat. 116; jetzt theurer!)

8. (—) Dasselbe. Ebd. 1662. 12°.

Cat. Monath. IV. p. 222.

9. (—) Dasselbe. Weimar 1659. 12°. (l. c.)

10. (—) Neu verbesseites Trenchir-Buchlein. Von *A. K. V. Z.* (d. i. *Andr. Klett* von Zwickau). Mit Kupfern. Brieg 1660. Quer-8°. ($1^1/_2$ ℳ, wasserfl. Expl., Heberle, Cat. 74 C.)

11. — Neues Trenchirbüchlein, wie man rechter Art nach allerhand Speisen ordentlich auf die Tafel setzen, zierlich zerschneiden und vorlegen, auch artlich wiederum abheben solle. Mit Kupfern. Frankf. 1663. 16°. (M. 8, m. 2 Beibdn. [Leberreime u. Greflinger's Confektschreiben, 1663], Scheible, Cat. 147.)
12. — Neu erfundenes Trenchir-Buch. 2 Thle. (in 1 Bde). Mit 10 Kupfern u. 7 Tabellen. Leipzig 1665. Quer-4°. (M. 5.10 Osw. Weigel, Leipzig, Cat. 7.)
13. — Neues Trenchier-Büchlein .... durch *Andreas Kletten* .... In: *Greflinger,* Geo., Ethica Complementoria .... Ausg. v. 1665. Quer-12°. S. 107—178. (In Berlin.)
14. — Trenchir-Büchlein. München 1671. Quer-8°. (In München: Oecon. 986.)
15. Erneutes Complimentir- und *Trenchir-Büchlein.* Franckf. 1663 16°.
    Bibl. Waldiana. Konigsb. 1828. p. 103
16. Der Künstliche Trenchir-Meister. Allen Liebhabern zum besten (!) auffgesetzet.
    In: Das Zeit kurtzende .... Lust- und Spiel-Hauss .... Kunstburg. O. J. (um 1698). Gr. 8°. Zimmer 6, oder S. 624—668. Mit vielen Abbildgn. (In Berlin.)
17. **Thieme,** J. Ch., Haus-, Feld-, Arzney-, Koch- und Wunderbuch. Nürnberg 1682—1700. 4°. (M. 6 Scheible, Cat. 216.)
    Mehr als 1600 Seiten stark. Mit vielen Abbildgn. Handelt auch vom Tranchiren.
18. Neu A la modisch Complimentier- Frisier- *Trenchier-* und Kunst-Buch .... Hamburg, Thom. v. Wiering. O. J. (1695). Qu.-8°. (In Berlin: Technol. spec.) (M. 6, defektes Expl., Rosenthal, München, Cat. 45.)
19. Der erneuerte Complementarius ...., und vollkommene *Tranchir-Meister* .... Hannover. O. J. (um 1700). Kl. 8°. (In Berlin: Np 16 072.)
20. Neu vermehrtes nützliches Trenchier-Buch, deme beygefuget etzliche Reden, Briefe und Reimen, so auf Hochzeiten, Gevatterschaften und Leichenbegängnissen zu gebrauchen, sampt einen (!) *Anhang* des Edlen Weydwercks. Mit 11 Kupfern. Gedruckt zu Kunstburg in diesem Jahr (um 1712). 8°. (In Breslau, Königl. Bibl.: Cameral. II. 8° 1243.) (M. 8 Scheible, Anzeiger no. 76.)
    Haydinger's Bibl. II. no. 1642; Weller, fing. Druckorte.
21. Erneuertes Complimentir- und *Tranchir-Büchlein.* Amsterdam 1717. 8°. (In Stuttgart.)
22. **Ethophili** neues .... Complimentir- und Sitten-Buch, ...., nebst einem *Trenchier-Büchlein.* 2. vermehrte Aufl. Nordhausen, bey Joh. Heinr. Gross. 1730. 8°. (M. 1.50 Richter u. Harrassowitz, Leipzig, Cat. 20.)
    Ed. I. ibid. c. 1725? — Rep. ibid. 1733. 8°. (Bibl. Günther III. Dresden 1834. no. 4947.)
23. — Leipzig und Nordhausen, J. H. Gross, 1736. 8°.
    Anzeige des Verlegers.

24. Der sorgfältige Haus- und Wirthschafts-Verwalter. Nebst einem wohl approbirten Vieh-, Ross- und Arzneibuche und dienlichen Hausmitteln versehen, auch mit einem Koch- und *Tranchirbuchlein.* Breslau 1751. 4°. (M. 1.80 Scheible, Cat. 216.)
25. Der geschickte Trenchicant und der wohlabgerichtete Hochzeitbitter. Mit Kupf. Lüb (!), Junius, 1751. 8°.
    Cat Monath IV p 222.
26. Vollkommene und neueste Trenchirkunst, oder gedoppelte Anweisung alle Gattungen sowohl gesottener als gebratener Speisen auf die geschickteste Art zu zerlegen. Carlsruhe, Maklott, 1769. 8°.
27. — Neue Aufl Ebd. 1774 8°.
    Beides im Cat Monath IV. p. 222.
28. Neues Kochbuch, aus mehr als 400 Fasten-Speisen bestehend, nebst einem *Trenchier-Buch.* Mit Figuren. Tubingen 1776. 8°. (M. 4 Scheible, Anzeiger no. 76.)
29. Kurze Anweisung zum Tranchiren. Mit 6 Kupfern Magdeburg 1806. 8°. (50 Pfg, unbeschn. Expl auf starkem Papier, L. Auer, Donauworth, Cat 87.)
30. **Eulenstein,** F., Unterricht im Tafelserviren, Tranchiren etc. Mit 4 Taf. Abbildgn. Nordhausen 1848. 8°. (M. 1.20 A. Lehmann, Frankfurt a. M., Cat. 80.)

## IV. Deutsche Complimentir-Bücher

(von Mitte XVII. bis Mitte XVIII Jahrhunderts)

1. **Greflinger,** Geo. (geb um 1620 bei Regensburg, † zu Hamburg um 1677), Ethica complementoria, das ist: Complementier-Buchlein. O. O. 1645. 12°.
2. — Hannover 1664. (12°.)
3. — Amsterdam 1665 12°. 232 S. (In Berlin.)
4. — Frankfurt 1671. (12°.)
5. — Kopenhagen 1674 (12°.)
6. — Amsterdam 1675. (12°.) (In Gottingen: Polit. 114.)
7. — Ebend. 1677. (12°.)
8. — Nürnberg 1700. (12°.)
    Alle 8 Ausgaben bei Goedeke, 2. A., III. p. 88 (zum Theil ohne Formatsangabe).
9. Complementier Buchlein, sampt Alamodischer Damen Sprichwortern. Hamburg, b. Joh. Naumann. 1647. 12°. (In München: Ph. pr. 304ˣ, Beibd. 1.)
    Zuerst im Oster-Mess-Verz. 1647, D 3ᵇ, erwahnt. — Das Herbst-Mess-Verz. 1647, D 1ᵇ, hat Complementir Buchlein. Cassel, b. Sebald Kohlern. 12°. (Mit obigem gleichen Inhalts?)
10. — Ebend. 1649. 12°.
    Latomus' Oster-Mess-Verz. 1649, D 1ᵇ; Bibl. A. E. de Seidel. Berol. 1718 p. 215.
11. — Ebend. 1654. 12°. (In München: Ph. pr. 305.)
12. — Ebend. 1660. 12°. (In Berlin: Bibl. Diez. 8137.)

13. **(Alewein.** Hans Adolf Frhr. v.) Anleitung zur Höfligkeit: wie man mit Fuisten und Herren als auch gemeinen Leuten umgehen und sich im Frauen-zimmer und anderen Gesellschafften .... verhalten soll. Verabfasset und Herrn *Filipp von Zesen* übereignet durch *den Schmakkenden,* der höchst lobl. Deutschgesinneten Genossenschafft Mitglied. Hamburg, in Verlegung Christ. Guths (Gutts?), 1649. 12°. 107 S. (M. 1 80 Kuhl, Berlin, Cat. 11.)
14. — Kurtze doch grundrichtige Anleitung zur Höflichkeit Dainnen gewiesen wird, Wie man .... mit Fursten und Herren ... umgehen, und sich im Frauen-zimmer und anderen Geselschafften . verhalten soll verabfasset .... durch *Den Schmakkenden,* der .... Deutschgesinneten Genossenschafft Mitglied. Ebend. 1662. 12°. (In Berlin: an Np 15 832.)
    Beides fehlt bei Goedeke, 2 A.
15. Erneutes Complimentir- und Trenchir-Büchlein. Franckf 1663. 16°
    Bibl. Waldiana. Konigsb. 1828 p. 108.
16. **Schnurr,** Balthas. (1572—1644), Kunst-, Hauss- und Wunder-Buch .... Mit Kupfern. Franckf. a. M. 1664. 8°. (M. 2.50 Auction Gutekunst, Stuttg., Mai 1886, no. 4972)
    Enth. auch ein Complimentirbuchlein. — Fruhere Ausgaben (ohne dasselbe?) s. in Hayn's, H., Bibl gynaecol. Leipzig 1886 p. 116.
17. Neu-auffgelegtes Complementir- und Liebes-Theatrum .... Gottingen 1686. 12°. (In Berlin· Np 15 944)
18. **Sommer,** Joh., Uber-Reicher Schatz-Meister aller hohen .... Complimente .... Leipzig und Franckfurt 1690. 8°. (In Breslau, Konig. Bibl.: Paedagog. I. 8°. 440.)
19. — Dasselbe, tit.: Ein neues .... Complimentier-Collegium .... Leipzig 1701. 8°. (l. c. 8° 441.)
20. **Talander** (Aug. *Bohse,* 1661—1730), Curieuss-bequemes Handbuch allerhand auserlesener Send-Schreiben und *mündlicher Complimenten* etc. 2 Bde. Leipzig 1697. 8°.
    Goedeke's Bibl. no. 493. (Bd. 2 in der Ausg von 1709.)
21. — Dasselbe. Ebend. 1705. 8°. (18 *Sgr* Heberle, Cat. 74 M)
22. — Dasselbe. Ebend. 1709. 8°.
    Goedeke'e Bibl. no. 493.
23. Neu A la modisch Complimentier- Frisier- Trenchier- und Kunst-Buch nach itziger gebräuchlicher Arth eingerichtet. Hamburg, Thomas v. Wiering. O. J (1695). Quer-8°. (In Berlin: Technol. spec.) (M. 6, um 4 Bll. defektes Expl., Rosenthal, München, Cat. 45.)
    Mit vielen Kupfertafeln. — Oster-Mess-Verz. 1695, D 4ª.
24. — Dasselbe. 12°(?).
    Fasten-Mess-Verz. 1704, F 3ª.
25. Der erneuerte und viel vermehrte Complementarius und vollkommene Trenchir-Meister. Nebst angefügten Tisch- und Leber-Reimen. Mit Kupfern. Hannover. O. J. (um 1700). Kl. 8°. (In Berlin: Np 16 072.)

26. Neue alamodische Sitten-Schul. Lustig und sinnreicher Discurs zweyer wolgereister vornehmer Personen, die Unarten und Missbrauche bei *Complimenten*, Gesellschaften ... bei Frantzösisch-Teutschen im vollen Schwang .... corrigiren .. . Durch *Expertum Rupertum*. O. O. 1701 12°. 352 S. (18 *Sgr* Heberle, Cat. 74 M no. 444½; jetzt theurer!)

27. — Dasselbe, tit.· Renovirte und mercklich vermehrte *Alamodische Hobel-Banck*, oder Lustig- und Sinnreicher Discurs zweyer gereister Adels-Personen: Worinnen sie die groben Sitten, Ehr-Sucht, *falsch-gemeynte Complementen*, eingerissene Missbrauch in Gesellschaften, Bucherlesen, Kinderzucht etc., so heutigen Tages bey vielen zugewanderten Frantzosischen Teutschen in vollem Schwang gehen, zimlich uberhobeln. Deme noch beygefugt ein kurtz verfasster *Grobianus*, sambt kurtzen Anweisung fur junge und in der Fremd reisende Personen. Durch *Expertum Waarmundt*. Gedruckt in diesem 1710. Jahr. 12°. Mit 1 Kupfer. (M. 7.50 J. A. Stargardt, Berlin, Cat 175, M. 3.80 Rosenthal, Munchen, Cat. 45; 4 fl. 50 xr Gilhofer & Ranschburg, Wien, Cat 25: Jul. Krone's Bibl. 1889. no. 182)

In Breslau, Konigl. Bibl., ist: New-Allmodischer Sitten-Schule O. O. u J 12°. (Paedagog I. 12° 169m) Vielleicht Original-Ausgabe?

28 **Wächtler**, Joh. Chin., Commodes Manual, Oder Hand-Buch, darinnen zu finden eine compendieuse Methode zu einer galanten Conduite, Dictionnaire der Terminorum, so im gemeinen Leben vorkommen, item von der Fabel, Poesie und Mahlereyen, Liebes-Briefe und *Complimenten*. Leipzig 1703. 8°. (In Berlin: Np 16 060.)

29 — Dasselbe, sammt einem Secrétaire d'Amour. Ebd. 1709. 8°. (⅔ ℛ Scheible, Cat. 4.)

30 — — Ebend. 1733. 8°. (1 fl 12 xr, mit 1 Beibd., Ackermann, Munchen, Cat. 32)

31 — — 7 Aufl Ebend. 1753. 8° (⅕ ℛ Schmidt, Halle, Cat. 116; ½ ℛ Steinkopf, Stuttgart, Cat. 121)

Wachtler fehlt ganz bei Goedeke, 2 Aufl.

32. **Fortunander** (d. i M. Chin. *Liesner*, geb. 1. Oktob. 1675 zu Zittau, † 6 Sept 1731 als Archidiakonus u Rektor zu Gross-Glogau), Der Galante und in dieses Welt-Leben sich recht schickende Mensch, vormahls aus der Italianischen Sprache .... ubersetzet von *Arione:* Jetzo aber .... gestellet von —. Leipzig 1706. 8°. (In Breslau, Konigl. Bibl.: Paedagog. I. 8° 444.)

Nicolai, Cat. univers. 1720, Bl. C4b, Rassmann p. 61, A. G Schmidt, Galerie etc., p. 61 Vgl C. Jul Ad. Hoffmann's Geschichte der Tonkünstler Schlesiens S. 287. — Fehlt bei Goedeke, 2. A.

33. **Meliander**, Curieuses Complimentir- und Conversations-Collegium. 1706.

34. — Dasselbe. 1712

Beides bei Weller, Index pseud (ohne Formatsangabe).

35. **Menantes** (Chrn. Frdr. *Hunold*, 1680—1721), Die beste Manier in honneter Conversation sich höflich und behutsam aufzuführen. O. O. MDCCVII. (1707.) 8°. (In Marburg, Univers.-Bibl.: XIX. C. 1231 c.)
    Fehlt bei Goedeke, 2. A.

36. Abregé du traité de la Civilité moderne. Begriff der jetzo üblichen Höflichkeit, samt mündlichen *Complimenten*. (Franzos.-deutsch.) Leipzig 1712. 12°. (18 ℳ Heberle, Cat 74 M.)

37. Kurtze Anleitung zu einer guten CONDUITE, Nach welcher Ein junger Mensch so wohl überhaupt gegen alle Leute und an allen Orthen (!), als auch insonderheit auf Academien und Reisen sich allezeit honet(!) und sittsam zu bezeigen hat. Verfertiget von einem Liebhaber guter Sitten. Leipzig, Zu finden bey Joh. Herbord Klossen, 1713. 8°.
    Titel (roth u. schwarz gedr.), 2 Bll Vorr. u 72 S.

38. — Ebend. 1714. (1724?) 8°. — Nothwendiger *Anhang* dazu von *Claringo*. Ebd. 1716. 8°. (In Stuttgart.)

39. Manier zu Reden (sic) bey Gebuhrt, Hochzeiten und Absterben, Gebuhrts-, Namens- und Neujahrstagen, Messzeiten etc. Nebst einigen *Regeln, in Compagnie sich kluglich und honnet aufzuführen*. Leipzig 1727. 12°. (M. 1.60 Kossling, Leipzig, Cat. 3.)
    XXII—206 + 9 S — Frühere Ausg.: Ebend. 1714 12°. (½ ℛ Heberle, Cat. 74 M.) — Beides mit Titelkupfer u. 2 Vignetten.

40. **Melissus** (ps.). — Neu-eröffnetes Complimentir-Cabinet, bestehend in allerhand mündlichen Complimenten in allen Fallen, als Geburthen, Kindtauffen, Hochzeiten, Leichenbetretung(!) und Beziehung der Ehren-Stellen und Aemtern, allen Liebhabern der Teutschen Höflichkeit zum Dienst herausg. von *Melisso*. Christian-Erlang, Lorber. 12°.
    Oster-Mess-Verz 1716. F 1b.

41. **Callières,** Franç. de (1645—1717), Unterricht von der Kenntniss der Welt .... (Aus d. Franzos.) Leipzig 1718. 12°. (In Breslau, Königl. Bibl.: Paedagog. I. 12° 165.)
    Orig.: De la science du monde .... par de Callières. Paris 1717. 12°. (l. c. 12° 163.) Ed II. Halle 1754. 12°. (l. c. 12°; fehlt Nr. im Cat.)

42. La Civilité moderne, oder die Höfflichkeit der heutigen Welt, übers. von *Menantes* (Hunold). Hamburg, Schiller. 12°.
    Oster-Mess-Verz 1717. H 3b. — Frühere Ausgabe Ebend. 1705. 12°. (In Breslau, Konigl. Bibl.: Paedagog. I. 12° 169)

43. Erneuertes Complimentir- und Tranchir-Büchlein. Amsterdam 1717. 8°. (In Stuttgart.)

44. **Barth,** Joh. Chrn., Die Galante Ethica, In welcher gezeiget wird, Wie sich Ein junger Mensch bey der galanten Welt, Sowohl Durch manierliche Wercke, als complaisante Worte recommandiren soll; Allen Liebhabern der heutigen Politesse zu sonderbaren Nutzen und Vergnügen ans Licht gestellet .... 3.Aufl. ....

Dresden u. Leipzig 1728. 8°. (In Berlin. Np 16 150.) (2/3 ℳ Heberle, Cat. 74 M.)

Frühere Ausg.: Dresden, b Gottfr Leschen. 1720. 8°. (Oster-Mess-Verz 1720. E 3ª) Ebd 1722 8°. (1/1 ℳ Schmidt, Halle, Cat. 348)

45. — Ebend. 1731. 8°. (1/2 ℳ Scheible in e. alten Cat; M. 2.80 Bielefeld, Carlsruhe, Cat. 60.)

46. — Ebend. 1748. 8°.
Bibl J J Schwabii.
Barth fehlt ganz bei Goedeke, 2 A

47. Galante Frauenzimmer-Moral, Oder Die Kluge Conduite des Honetten Frauenzimmers ... 3. Aufl. Leipzig 1731. 8°. (In Berlin: Np 16 196.)
Frühere Ausg. Ebend. 1722, 17**. 8° (Hayn, 2 A, p. 377)

48. **Ethophili** neues und wohleingerichtetes *Complimentir- und Sitten-Buch,* darinnen sonderlich Personen burgerlichen Standes gezeiget wird, wie sie sich bey denen im gemeinen Leben vorfallenden Begebenheiten klug und hoflich verhalten sollen Alles durch geschickte Complimente und Anleitung zur guten Conduite ausgefuhret, nebst einen (!) Trenchier-Buchlein Leipzig und Nordhausen, bey Joh Heinr. Gross 1736. 8°.
Anzeige des Verlegers — Frühere Ausg. Ed I c 1725? 2. verm. Aufl Nordhausen 1730 8°. (M 1.50, wasserfl. Expl., Richter & Harrassowitz, Leipzig, Cat 20.) Ebd. 1733 8°. (Bibl Gunther. III. Dresd. 1834. no. 4947.) Fehlen bei Goedeke, 2 A.

49. Kurtzer Begriff der jetzt üblichen Hofflichkeit, samt allerley mundlichen *Complimenten* Mit Titelkupfer Nurnberg 1728. Kl. 8°. (50 xr., Expl. in Leder-Futteral, S. Kende, Wien, in 1889)

50. **Feyerabend,** Geo. Heinr, Der Allzeit fertige Complimentist. Rottenburg (!) 1729. 8°. (In Berlin: Np 16 184.)

51. Deutliche Anleitung .... zu *hoflichen und geschicklichen Reden,* wie man solche theils mundlich vortragen, theils schriftlich in Briefen vor Augen legen kann. Von *J. H. S.* Nurnberg 1732. 8°. (In Glogau, Stahn's Bibl., Cat. p. 126.)

52. Kurtzliche Anweisung zu *Complimenten und hoflicher Conduite.* Franckfurt und Leipzig 1736. 12°. (In Breslau, Königl. Bibl.: Paedagog. I 12° 189.)

53 **Wertheim**, Heinr. Volck v., Allzeit fertiger Brief-Steller, nebst *Anhang* von des berühmten *Le Pays* und *Benj. Neukirch's* galanten Briefen, einem deutsch- und frantzösischen Titular-Buche, Unterricht von allerley mundlichen *Complimenten,* von denen Kaufmanns-, Jäger- und Bergwercks-Terminis, Namen der Länder, Städte und Personen in deutscher und frantzösischer Sprache, mit einem orthograph. und einem frantzösisch-, lateinisch- und deutschen Lexico, herausg. von *B. Dietr. v. Scharffenberg.* Mit Titelkupfer. Chemnitz 1741. 8°. (M. 6 Max Harrwitz, Berlin, Cat. 14.)
Frühere Ausg.: Der auf neue Manier abgefasste Brief-Steller. Chemnitz 1726. 8°. (In Breslau, Konigl. Bibl.: Rhetorik IV. 8°. 218.) Rep. ibid. 1762. 8°. (l. c. 8° 219) — Andere Schriften dieses Ver-